

2. Aufl.
Schulchronik

von
Nieren

Nieren

8

Abschrift

Die

Georg-Liech-Wertheimische Land- & Forstverwaltung

an
den Georg-Liech'schen Inspektoren, Johann
Ludwig Müller in Osterspach.

Ad Num. Reg. 22, Obf.

Die von den Landesherrn
Lafarre zu Gussanien
Geordneten bekräftigt.

Das Aufseheramt und Aufseheramt der
wichtigsten Land- & Forstverwaltung
sind die Verwaltung eines Inspektors
beschrieben als befohlen und richtig. —
In demselben Verfahren ist die Landesherrn
Landesherrn die Verwaltung mit
den Landesherrn und ist die Landesherrn
die selbständige Verwaltung der Inspektoren
nach dem Gesetz, dem Gesetz und dem
Confession, die Zeit der Verwaltung
und dem Abgang, die Zeit der
den Inspektoren und der Inspektoren
Länder, die Verwaltung der Inspektoren
Inspektoren und der Inspektoren der
Inspektoren

Desullensoldatung, die zur Desulla gesöngene Grund
Nieder, die Desullensoldatung, so wie die unrichtigen
Lernregeln der Desullensoldatung die die Desulla
Lernregeln, welche auf der Desullensoldatung
Einfluss haben, sind zu erklären.

Die unrichtigen Lernregeln sind,
führt zu demselben in der Desullensoldatung
mit, welche mit der Desullensoldatung
Lernregeln, welche von der Desullensoldatung
Organisation beginnt. ~~Wiederum~~, die
16^{ten} August 1819.

Möller
J

Es werden bey der gemeinen Versammlung
und dahin zu bringen, daß bey dem
Lehrer Michael Schmidts Befehl, sein
Lehrstuhle im Jahr 1703 von Jacob Wolff
gebohren in Wapfel zu thun, übergeben
müßte.

Dieser ruft aber nicht nur in der
Lehrstuhlung die Befehl, daß von selbigen, dem
Lehrer das nachfolgende Lehrere Jahre Befehl
gebohren in Wapfel, sich in einem Lehrere
mäßigen Unterricht nachgeben sollen, die
Lehrstuhle erhalten müßte.

Gelehrter Peter Schmalz wurde in dem
in die Normalstule nach Doblau, welches
gehörigere Zeit von Jhr. Rector Maeger
geführet worden, aufzunehmen.

Allen in dieser Anstalt die Jahre
unterrichtet worden, und in dem
Aufnahme mit fünfzig in seiner
Lehrere. In dem mit seiner
Vorlesung
wachsen werden sollen, ruft er nicht nur
Wapfelstule in der letzten Anstalt
Lehrere nicht nur in der letzten Anstalt
Wapfelstule, sondern nicht nur in der letzten
Anstalt

Am 6. Febr.

Die Jahr 1798 wird nun von Tübingen
durchläuft von den Ligen als durchgängl-
Vollstand der Colpfasten Febr. 1798,
und Müller nimmt.

Quarantäne nach Prüf. nicht also die
Schule verläßt, bezog aber noch ein größtes
Spiel der Ligen.

Wesentliches nicht gefunden, man
na als Medizinalform in der Hand Ligen
angenommen.

Die Beförderung der feinsten Schule
verbunden mit dem Dienstverhältnis, besteht
zu salbigen Zeit in folgenden Punkten:

1) Die jährliche Gehaltszahl wird
Circa 70-80 wärm, monatlich zu zahlen,
3 wärmte jährliche Gehaltszahl jährlich
Lohn und 5 wärm. wärmte Gehaltszahl
und Lohn.

2) Die jährliche Gehaltszahl in feinsten
Lohn von Ligen zu zahlen, wird nicht
Gehaltszahl.

3) Die jährliche Gehaltszahl jährlich
Lohn und 5 wärm. wärmte Gehaltszahl
und Lohn.

5) Wirtin Mstr. von Lobnzen Markt
von der Fürstl-Lützischen Kallner
Gehöft.

6) Die sole jura Gebäußen betrogen
jüdisch im Durchschnitt 10 fl.

7) Die im Jahr 1798 von seinem
Vater bis 11^{ten} Lebensjahr das für die
Vesultate zu bezahlen.

8) Die im Jahr 1798 von seinem
Vater bis 11^{ten} Lebensjahr das für die
Vesultate zu bezahlen, von dem
letzten Hofe abzuziehen.

9) Im Jahr 1800 dem für die
Dienstzeit unter Fürstbischof
ist die Regierung, in dem dem
Landbau zu gesteuert.

10) Die im Jahr 1817.

Allgemeine Organisation des Ganztagsschulwesens.

- Die allgemeine Organisation beginnt am 24^{ten} März 1871, sie umfasst,
- 1) Die Bildung der Schulbezirke, so wie die Lage und innere Einrichtung der Schulen
 - 2) Die Wirkung des Landes- und Dienstverhältnisses nicht der Gebührensverhältnisse des Landes.
 - 3) Die Lage der Schulen nebst deren Bestimmung.
 - 4) Die Einrichtung und Einteilung des Unterrichts.

Für jede Schule ist eine Anzahl von 60-120 Kindern angenommen.

Es werden mehrere Schulen der großen Gemeinden gebildet, und kleinere Gemeinden werden in eine Schule vereinigt.

Die Schulen sollen auf Kosten der Gemeinde, vorchriftsmäßig eingerichtet, und mit dem öffentlichen Unterricht verbunden werden.

Zu

In dem Lazarett sollen alle die
Tische überfallen und abgeräumt werden.

Auf dem neuen Stubenstuhl soll ein
Tisch in der Küche vorfindlich sein, und
die Tischstühle in einem ordentlichen
Zustand erhalten und abgeräumt werden.

Die kleine Tisch-Lampe soll
ebenfalls in der Küche vorfindlich
sein.

Über den vorfindlichen Tisch
wie auch über die Tischstühle muß
ein vollständiges Inventarium
aufgestellt werden.

Es muß für eine gute Reinlichkeit
im Lazarett gesorgt werden.

Die Tische sollen immer mit
Zerstreuungsmitteln (Bücher) versehen
sein, aber nicht 2 Tische in einem
Raum aufgestellt sein.

Die Tischstühle sollen
wunderschön und bequem mit dem
Dienst eines Lazarets verbunden sein.

Die Tische soll als Tisch zu
Zwecken und bequem mit einem
Gute

Wesung u. Querschnit die mit den
Fisken als Besoldung annehmen sind
ihnen aus Kosten des Landes in jedem
Stande zu halten, oder aus Kosten der
Gemeinde zu bestreiten.

Zur Unterstützung der Fischweilern
Mitteln u. Wissen, sind die Landräthe
von den Besoldungen der Landes- und
Landwirthschaftlichen Mitteln zu beauftragen.

Vom 1^{ten} bis zu Ende des 1^{ten} Jahres
sind die Fische zu besolden.

Vorost die Aufwände in der
Besoldung der Fische gesetzlich bei
der Landesregierung.

Auf Grund der Besoldung werden alle
Fische zu besolden.

Es werden jährlich 2 Aufwände in
den Fischen des Landes zu besolden.

Es werden jährlich 8 Aufwände
in der Besoldung zu besolden.

Die Besoldung der Fische ist
den Fischen zu besolden mit
den Aufwänden der Landes- und
Landwirthschaftlichen Mitteln zu besolden.
In jeder Weise zu besolden.
Es werden für die Aufwände.

Landräthe.

Lehrplan.

1. Religion. Mit Kraft rückt in der Natur,
nicht im reinen Raum hin.

Dieser Unterricht zerfällt in 2 Theile
im ersten werden die religiösen Wissenschaften
klar und geschichtlich, im 2ten das religiöse
Gefühl belebt, in die gesegnete Welt der
außerweltlichen bezeugt.

2. Die Sprachlehre. Dieser hat 4 Theile;

a, Sprachlehre in der Sprache = Lesen,

b, die Lehre von der Bildung der Wörter,

c, die Lehre von der Bildung der Sätze und
Perioden,

d, die reine Rhetorik = Vortrag.

3. Rechenunterricht. Dieser bei dem Sprachunterricht
wird die Rechen als Mittel gebraucht und
so wird die Sprache als Mittel.

Die Halbschrift befreit sich allgem.
aus dem Elementarwissen, sie geht vom
Wissen auf das Erfundene fort, damit
das Wissen zu recht in seinem Bereich
eingesetzt werden.

4. Zusammenfassend. Dieser wird durch
1, als reine Bildungsmittel, 2, als
Gegenstand der Rhetorik in der Natur
den Grund der geschichtlichen Lehre.

Dieser Unterricht zerfällt in das Kopf-
und schriftliche Rechnen.

B) Form in Maad Lagen. Diese versteht
sich als Unterricht im Aufschreiben und
Messen der Formen, als Schreib-
unterricht, als Unterricht im Zeichnen
des in der Rechenkunst immer zur
Seite.

C) Gesangunterricht.

Die Haupttheile dieses Unterrichts
sind Rhythmik, Melodik und Dynamik.
Der Zweck dieses Unterrichts ist der
einfache melodische und harmonische
Gesang.

Dieser Gesangunterricht wird von Anfang
an in 4 Classen der Schule in 4 Curse getheilt.

Die ersten drei Classen sind die ersten
Classen, die die ersten drei Classen
sind die ersten drei Classen. Dieser
Unterricht ist die erste Stufe der
Rechenkunst der ersten drei Classen
sind die ersten drei Classen.
Dieser Unterricht ist die erste Stufe
der Rechenkunst der ersten drei Classen
sind die ersten drei Classen.

Der Unterricht ist der erste Stufe
der Rechenkunst der ersten drei Classen
sind die ersten drei Classen.
Dieser Unterricht ist die erste Stufe
der Rechenkunst der ersten drei Classen
sind die ersten drei Classen.

Lufteppereits und Wüßlung der Justiz
Lufteppereits zu sorgen.

Das Defülwort soll in beifolgender
Sitzung fallen und sich über den Zustand
der Defül zu unterrichten und vorzüglich
nimm die Defül für über den Defül zu sprechen
vorgesehen zu haben. Auf diese Defül eine
Gefühlsgewissheit.

Die Defül besitzt in dem Defül eine
Defül-Gewissheit.

Die Defül hat darüber zu sagen, daß die Defül
Gefühl von dem Defül unterrichten und
Defül von dem Defül vollziehen werden. Die Defül
sind dem Defül in dem Defül in dem Defül
Lufteppereits eine Defül von 11-11 30
zu haben.

Überhaupt sorgen für, daß die
Defül planmäßig auftritt, und
die Defül gefällig ist.

Die Defül liegt in der Defül
über die Defül der Defül auf

Die Defül

Lignitflüße Lignit.

1817.

1^{tes} Abschnitt.

Bildung des Substrats Sievern.

In dieser Bildung gehören die 3 Ort,
Mastau Sievern, Fachbachu. Mitten,
dann noch die in unmittelbarer
Lignitflüße, Lignitflüße, Mollnab-
Lignitflüße die Lignitflüße.

2^{tes} Abschnitt.

Leitfähigkeit der Lignit.

Der Mangel einer gleichmässigen
Anwesenheit können nicht
alle Lignitflüße zu gleicher Zeit in
Anwesenheit sein; abwechselnd
in den Lignitflüßen die 2 oberen Classen
morgens, und die 2 unteren
nachmittags Anwesenheit.

3^{tes} Abschnitt.

Zust der Lignitflüße in den
Classen, Gussflüße und Convection.

Die

Die ganze Pflanz besticht aus 4 Classen,
wovon die 1^{te} aus 40, die 2^{te} aus 60
die 3^{te} 20, und die 4^{te} Classen aus 14 Kindern
besteht. Die ganze Anzahl der Pflanz
besteht aus 57 Mädchen und 53 Knaben
wovon nur ein unregelmäßiger Querschnitt
ist, die übrigen sind alle vollständig.
4^{ter} Abschnitt.

Zust der Königstochter und
Abgangenen.

In diesem Jahr werden 14 Kinder
aufgenommen, und 10 abgehen.
5^{ter} Abschnitt

Zust der Pflanz im Laufe des
des Jahres und der der Apparat.

Das Pflanz ist schon seit mehreren
Jahren vollständig und die Pflanz
des Jahres ganz unregelmäßig.

Das Aufzuchtjahr war ein gutes Jahr
als ein gutes Jahr zu nennen die Pflanz
gehört wird, weil es seinen vollständig
wurde. Dies ist das selbe zu nennen.

Die der Pflanz nach der ganzen
Pflanz ist die ganze unregelmäßige
Lage Apparat.

[Signature]

8^{ter} Abschnitt.

Nein Auszahlung in Dispensation
im Jahre in Guldenscheinverweilung.

Am 17^{ten} Jänner 1818 wurde ich als k. k. k. k.
Nein von kaiserlicher Landes-Regierung
mit einer Dispensation von 252 fl.
als Disputations-Geld in. Organist
ausgestellt. Am 6^{ten} März 1819 wurde
mir eine Zulage-Dispensation von 30 fl.
bewilligt.

Es sind noch keine Guldenscheinverweilung
erhalten.

9^{ter} Abschnitt

Quintus Liechtenstein der Landes.

Dieser ist schon in der Einleitung
erwähnt worden.

10^{ter} Abschnitt.

Die Führung der Landesbücher.

Es ist noch kein neues Landesbuch
entworfen worden, und es ist noch
nicht die alte geordnet worden, d. h.
Salzburgs Landesbuch - in der
biblischen Geschichte.

11^{ter} Abschnitt.

Zur Zeit sind noch keine Bücher
und Bücherlisten ~~in~~ im Lande.

In diesem Jahre sind keine Bücher
gekauft worden.

10^{tes} Stüffstück

Das Stüffstück des Disfil-Gespensford über
das Resultat in der Prüfung.
8.

11^{tes} Stüffstück

Summierung d. Handlung
des Disfil-Gespensford und
des Disfil-Vertrags.

Das Disfil-Gespensford wird von
Johann Ragnanum der Landbesitzer
Wüllner genannt.

Die Glieder des Disfil-Hauptvertrags sind
1. Johann Ragnanum v. Jommers, 2. Disfil-Vertrag
Lebent zu Wüllner, 3. Disfil-Vertrag Gieser
zu Saubach, in 4. Disfil-Vertrag Duldner zu
Wüllner, davon 5. Disfil-Vertrag Duldner zu Wüllner.
6. Graf Gieser zu Saubach, und 7. Graf Gieser
zu Wüllner.

12^{tes} Stüffstück

Handlung d. Handlung
in der Disfil.

Die Landbesitzer sind Gieser, Gieser,
nicht Natorb sind die Gieser-Verträge,
so als ein eingetragenes Verzeichnis. Und
diese Gieser-Verträge sind zu bezeichnen,
sind die Disfil-Verträge des jetzigen
Orts Disfil nach Saubach, und Disfil
nach Disfil-Verträge in der Disfil-Verträge
sind die Disfil-Verträge in diesen Gieser-Verträgen
sind die Disfil-Verträge, und die Disfil-Verträge
sind die Disfil-Verträge zu bezeichnen.

13^{ten} Altschmitt.

Neue Anordnungen.

1) Am 14^{ten} Junij d. J. verfiel ein Kayser-
erleybescheid ad A. R. Reg. 16,609,
in welchem die Aufschaffung des
Kunst. Anordnungs- und Gutalliganz-
Lichtes für die Glanzenbergischen
betrifft.


2) Am 15^{ten} Dec. folget ein Kaysererley-
bescheid ad A. R. 32,416, welches das
Aufheben der Gage, dieses Schulens,
anbindet.

3) Unter demselben Datum ad A. R.
32,425 kam von Joseph Haller ein
Scheidnen, welches das Aufheben
des Aufschlusses betrifft.

14^{ten} Altschmitt

Anordnungen in der Cammer,
die, welche auf das Aufschreiben
Luzing setzen.

Alle Anordnungen
sind zu meist. soll.



1818.

1^{te}ur Abschnitt.

Leitung des Schulbezirks Sieben.

Es sey meine Erwählung geschehen.

2^{te}ur Abschnitt.

Einrichtung der Schule.

Wen im vorigen Jahre.

3^{te}ur Abschnitt.

Zust der Schulmeister auf den
Classen, Gapselst. u. Concession.

Die Anzahl der Schüler beläuft sich
in diesem Jahre auf 125 von diesen
sind 60 Knaben, u. 65 Mädchen alle
Kath. Konfession.

Von diesen 125 Schülern gehören 20 zur
4ten, 28 zur 3ten, 32 zur 2ten, und 45 zur
1ten Classe.

4^{te}ur Abschnitt.

Zust der Unterrichtsveranung und
Abgangenen Schüler.

Es sind in diesem Jahre
10 Schüler abgegangen, und
19 Aufgenommen.

5ten Abtheil.

Zustand des Vesikels und des
des Lufzimmers und des
Apparats

Das Vesikel befindet sich
immer in seinem vorzüglichen
Zustand. Das Lufzimmer
wurde. Auf der Lufzimmers
hat sich angesetzt, in dem Vesikel
Menschel und das brunnliche
Siebel, auf welche hin gesesst, um
gesesst worden.

6ten Abtheil.

Wahrnehmung in. Exsultation
des Lufzimmers, und Gendur
Lufzimmers.

Die Wahrnehmung in. Exsultation
des Lufzimmers ist wie im 6ten
Abtheil. Gendur gemeldet worden
wird. Als Gendur in Lufzimmers
wurde, und wenn falls, in
Wahrnehmung, Gendur
wurde auf dem Lufzimmers
wird mit einer Exsultation von 24 fl.
7ten Abtheil.

Die Lufzimmers

Dies ist in der Lufzimmers
wurde.

8ten Abschnitt

Einführung der Lesebücher.

Es ist noch kein neues Lesebuch erschienen,
das sich durch die vielen, die in
dem Abschnitt ~~erwähnt~~ ^{erwähnt} worden sind,
beweisen werden. Die Leute, die
wären aber allgem. in der Lage,
um mit vorzüglicher Mühe zu arbeiten.

9ten Abschnitt.

Zeit und Ort der Bildung der
und Angewandtheit in der
Lese.

In diesem Buche werden die ersten
Vorbereitungen gemacht. Auf Anord-
nung des Hr. Schul-Inspektors Müller
wurde am 1ten d. 10ten Octob. alle
Schüler in fünfzig Klassen, hiebei
geteilt in vier Klassen. Lesezimmer,
wo die Kinder mit einem Buch
in die Klasse. Auf dem 2ten
Morgens 7 Uhr abends, in der
Klasse gibt man nicht ab und
beginnen die eigentliche Lektüre.
Auf Solingen's Rat wurde
von dem Vorsteher der Klasse
abgeschafft, dass man die Gan-
ze Klasse des Abends abfragt, und
beginnen das Lesen. Man hat
ein der Regel nicht mehr gelassen,
auf diesem Folgt Lesen in
Lektüre.

10ten Abschnitt.

Abschnitt des Titel-Gruppen
über das Kapitel der Prüfung.

Der Herr Thome zu S. S. S., welcher
von dem Titel-Gruppen Müller
zur Ausführung der Prüfung beauftragt
war, züchtete die Prüfung mit dem
Rath der des Titels.

11ten Abschnitt.

Annahme der Anwendung
des Titel-Gruppen und des
Titelvertrags.

Es ist keine Anwendung von
gefallen.

12ten Abschnitt.

Bestimmung in Anwendung
in der Titel.

In diesem Jahr ist keine Anwendung
von Anwendung von gegeben.

13ten Abschnitt.

Die Anwendung.

Die Titel der Land-
Anwendung der 184.

Verbindet die Anwendung
Anwendung von Gruppen, der
Lafon.

14^{ter} Abschnitt

Bewandernngen in der Gammeln
wulsa auf des Disulwunsa Lenzung
gaben.

Zucht wvänderungen in der
Gammeln funden nicht soll.

1819.

1^{ter} Abschnitt.

Lilierung der Disulwunsa zu
Kievern.

Min in 1^{ter} Abschnitt 1817
zu wvafun ist.

2^{ter} Abschnitt

Lilierung der Disula.

Mailan Disulstüb bis jetzt wvaf
wvsthen Kaind gewonnen hat, so
wvrdan die Disula wvstimmun
getvamt vntwvstet, wvclif die
2 vbrun Classen wvrgnub, in die Eindeun
A. wvstmittege.

4^{te} Abschnitt.

Zust der Pflanzschulen auf den
Classen, Gesellsch. in Conversion.

Es befinden sich gegenwärtig, in
Ganzau 136 Schüler in unserer Schule;
wovon 20 in der 1^{ten}, 24 in der 2^{ten}, 30 in
der 3^{ten}, und 62 in der 4^{ten} Klasse sind.
Diese Anzahl besteht aus 71 Mädchen,
und 65 Knaben, unter diesen 5 Jahren
Knaben, in 3 Mädchen, alle übrigen sind
Katholik.

4^{te} Abschnitt.

Zust der Wirtshäuser und
und Abgangenen Schüler.

Es wurden 16 Schüler aus der
und 23 Aufgenommen.

5^{te} Abschnitt.

Zust der des Schulhauses
besonders in der Lagerschule und
in der Lagerschule.

Das Schulhaus so weit wie auf
die Lagerschule, welche eine
Wohnung

Char Absschnitt.

Char Anstaltung u. Befestigung
der Lesesaal, u. Gedenkstiftung.

Ist keine Veränderung gefasst.
Die Gedenkstiftung u. die Lesesaal
sind Absschnitt ist im Uebereinstimmung
geordnet.

Char Absschnitt.

Char Geographie der Lesesaal.

Ist in der Einleitung zu lesen.

Char Absschnitt.

Charführung der Lesesaal.

Char der Lesesaal. der Lesesaal
sind die Müller u. die Lesesaal
sind die Lesesaal zu
Absschnitt.

1.) Char der Lesesaal

2.) Char der Lesesaal.

Char Absschnitt.

Char u. Char der Lesesaal
sind die Lesesaal u. die Lesesaal.

Char =

Opusculum Aufklärung des Jesu. Gefühl =
Inspektors Müllers fühlte für Pfarrer
Horn am 1ten April die Aufklärung.

10ter
Abschnitt

Unter anderem zuigutun für die Kinder
kaputt das dieselbe Gesung und, monübr
Jahr Pfarrer Thome große Freude
zu bekommen gab.

10ter Abschn.
Abschnitt
des Jesu
Gefühl
Aufklärung

11ter Abschnitt.

Inspektors Müllers Aufklärung des
Jesu. Inspektors Müllers Aufklärung =
Horn. Horn.

Unter dem massalinen Glieder
des Aufklärung und gepflegt
Aufklärung.

Man bemerkt mit Freude, daß
im Liebe u. Aufklärung zur Gefühl,
so wohl bei den Eltern als Kindern
reglich weiß, was wegen der Gefühl
Horn immer weniger werden.

12ter Abschnitt.

Aufklärung und Aufklärung
in der Gefühl.

D.

13^{ter} Abschnitt.

Neue Anordnungen.

Neu von dem Jahr d. J. nebst in
der Regierung d. Kaiserin ad. v. Reg.
4,000 in Reichthum des Reichthums
nicht bekannt.

Es wird in diesem Abschnitt
verordnet, daß die Loya des Kaisers die
für das Jahr soll, damit die Kinder beim
Eintritt ins Lazarett nicht zuviel
Mühe in. Doch mit Bewußtsein, daß es
seiner Zeit der Disziplin mit gutem
werden soll. Zudem sollen zu dem
die Disziplin täglich 2 mal geübt
werden, in die soll Teil bei Öffnen
des Blutverlusts geübt werden.

14^{ter} Abschnitt.

Anordnungen in der Einrichtung
des neuen Disziplin des Loya
fabrik.

o.

Naturereignisse.

Der Luftfluß sowohl im Dec.
sonst, daß die Kinder und Loya
in der Loya die Disziplin nicht
bestimmen können.

1820

1^{tes} Abfchnitt.

Bildung im Schulbezirk Sievern.

Die Eintheilung der Schule ist nach
Jahren wie folgt.

2^{tes} Abfchnitt.

Eintheilung der Schule:

Diese ist nach wie im vorigen Jahr.

3^{tes} Abfchnitt.

Zahl der Schulkinder nach den
Classen, Geschlecht und Confession

Die Zahl der Schüler wird jedes Jahr
genau den, in dem Schuljahr 1819
Schüler, diese sind 76 Knaben und 73 Mädchen,
dieser, worunter 6 Jüden Knaben und
2 Mädchen sich befinden, die übrigen sind
alle Katholik.

Diese Schüler sind so in Classen getheilt,
daß die 4^{te} Class 32, die 3^{te} 24, die 2^{te}
43, und die 1^{te} 50 Kinder zählt.

4^{tes} Abfchnitt.

Zahl der Mächtigkeitsabnahme, und
Abgangenen Schüler.

Der Mangel an den Schülern rührt daher,
weil nur 7 Kinder abgehen werden
können aber 13 aufgenommen werden
sind.

5ter Abschnitt.

System der Pflanzens, Thierens und
Lagertheile in dem Apparat.

Die Reparatur wird an einem
allgemeinverständlichen Pflanzensystem
nach, wie die Pflanzensystem
garniert. Auf diesem Pflanzensystem
wird die Pflanzensystem
wird, daß eine Pflanzensystem
wird. 6ter Abschnitt.

Die Anstellung und Lösung der
Lagertheile, und die Pflanzensystem.

Solittanien der Pflanzensystem.

7ter Abschnitt.

Die Pflanzensystem der Lagertheile.

Dies ist in der Pflanzensystem
wird.

8ter Abschnitt.

Pflanzensystem der Lagertheile.

Die Pflanzensystem

Dieses für Disziplinirter Philipp
Johann, der Gubernialrath, werden folgende
Lustre angeordnet.

- 1) Josten in. Ratione Lustre von Jaffmann.
 - 2) Lustre Dinsten Lustre.
 - 3) Lustre Dinsten Lustre.
 - 4) Lustre und größt. Lustre von Lustre.
- Dann ein Aufbruch und Lustre Lustre
Lustre.
- 10tes Abchnitt

Zur Zeit der Disziplinirter
Lustre Lustre Lustre Lustre.

Die Disziplinirte Disziplinirte Lustre
Gubernialrath Lustre der Lustre Disziplinirter
Müller von Lustre Lustre Lustre am
15ten Lustre Lustre. Lustre Lustre
Lustre Lustre Lustre Lustre mit Lustre
Lustre Lustre Lustre Lustre, und Lustre Lustre
Lustre Lustre Lustre Lustre Lustre.

10tes Abchnitt.

Abchnitt über das Resultat der Lustre

Lustre Lustre im Lustre Lustre Lustre
Lustre.

11tes Abchnitt.

Lustre Lustre Lustre Lustre Lustre
Lustre Lustre Lustre Lustre Lustre.

Der Professor der Philosophie in Landau
Herrn Müller ist auf sein Ansuchen vom
Philosophen - Dienst, von Herrn Landau -
Regierung abtrüben worden.

Herrn Max von Wagner der Prof.
Herrn Philipp von Gansmaier, von
Herrn Landau - Regierung als Phil - Professor
abtrüben.

12^{ter} Abschnitt.

Die
Veränderung in
der Phil.

13^{ter} Abschnitt.

Die
Veränderungen.

In dem Jahre sind die gleichen was
das Philosophen betrifft nicht vorgekommen.

Zur Fortbildung der Lesern, wurden
von H. Professor der Lesern
Phil - Professor Philipp Thema zu
Ausführung gegeben.

Die Ausarbeitung der Lesern
Professor gegeben. Fortsetzung
Lesern zu leisten und zu
mit zu sein. Dagegen, sind
sind die Lesern Jahre nicht vor.

14 ten Elbsfeld

Veränderungen in der Gemeinde,
welche auf der Pöschl'schen Erziehung beruhen.

Q.

1821.

1^{tes} Abschnitt.

Eildung der Schulbezirke zu Sieben,

Die Eildung der Schulen ist nach demselben
wie im 1^{ten} Abschnitte 1817 zu sehen ist.

2^{tes} Abschnitt.

Eildung der Schulen.

Es ist nach einer Veränderung geschahen.

3^{tes} Abschnitt.

Zust der Schulen nach den Classen,
Ganzschulen und Conversion.

Die Zahl der Schulen beträgt dieses
mal an 152, diese sind 80 Kircheng,
und 72 Wädler, worunter 4 jüdische
Anstalten & Wädler sind beifrieden,
die übrigen sind alle protestant.

Diese Schulen sind so in Classen
getheilt, daß die 1^{te} Cl. 20, die 2^{te} 36,
die 3^{te} 42, und die 4^{te} 54 Kinder züßl.

4^{tes} Abschnitt.

Zust der Wäinergabens, u. Abzugangener
Schulen.

Es sind diese 24 Schulen unter den
und 10 aufgegeben worden.

5^{te} Abtheil.

Zustand des Versuchsaufb., besond. das
das Aufzimmern, und die Apparat.

Aufm diesem Gesen wurden keine
Bemerkungen an diesem gebräuchlichen
Versuchsaufb. gemacht. Das Auf-
zimmern ist ebenfalls nicht beobachtet
worden.

6^{te} Abtheil.

Wann Ausfällung des und Aufklärung
des Aufb., und die Eigenschaften.

Sollten keine Veränderungen

7^{te} Abtheil.

Die Eigenschaften des Aufb.
Aufb. sind in der Einleitung.

8^{te} Abtheil.

Einführung des Aufb. in die

In diesem Gesen sind keine
Aufb. eingeleitet worden.

9^{ter} Abschnitt.

Zeit und Ort der Prüfung und
Inhalt derselben.

Die in der vorigen Prüfung erwähnten
von Dr. Joseph Wiedner, Dr. Desulinspitzer
Herrn Philipp von Dr. W. W. W. gehalten.
Wird die 2. in dem 1. Teil der
Anfang gemacht, worauf mit der 2. Oberen
Teil der 2. Teil ist worden.

Die Prüfung ist in dem 2. Teil
in Gegenwart des Desulinspitzer, und
vieler andern öffentlich gehalten worden.

10^{ter} Abschnitt.

Uebersicht über das Resultat der
Prüfung.

Der Desulinspitzer Philipp
versetzt zusammen mit.

11^{ter} Abschnitt.

Erklärung der Veränderung des
Desulinspitzer u. des Desulinspitzer

Es sind keine Veränderung vorzunehmen.

12^{ter} Abschnitt.

Verordnungen im Jahr
"in dem Jahr in der Stadt."

13^{ter} Abschnitt.

Wien Verordnung.

Am 14^{ten} May d. J. ist es
sich in Regierung des Kaiser
Ac. B. Dec. 12507. Das Herzog
Ludwig von Österreich
Es war in diesem Bescheid
besteht, daß die Bescheid
wolle die Gläubiger-Dienst mit
aussehen, daß die Bescheid
Bescheid, ohne besondere
aussehen lassen, damit sie nicht
nicht gesehen, od. Unglück
verfallen.

14^{ter} Abschnitt.

Verordnungen in der
zu, welche die Bescheid
Lage haben.

Verordnungen in der
Gemeinde sind nicht
Statt.

1822.

1^{te} Abtheilung.

Bildung des Schulbezirks

ist noch keine Abänderung
gefahren.

2^{te} Abtheilung.

Einrichtung der Schulen.

Dies ist noch wie in den vorigen
Jahren.

3^{te} Abtheilung.

Zust der Schulen nach dem
Gesetz und Conscription

Die Zahl der Schulen beträgt sich
in diesem Jahre, 102 diese sind
90 Knaben, und 12 Mädchen, wor-
unter 47 Knaben, und 3
Mädchen sich befinden, die übrigen
sind alle Pforten.

Diese Schulen sind also in Classen
getheilt, das die 1^{te} Class 25, die 2^{te}
Class 25, und die 3^{te} Class 52 Kinder zählt.

4ten Abschnitt.

Zustand der Einrichtung der
und Abgrenzung der Schulen.

In diesem Abschnitte sind die
Anordnungen, die 35 aufgegeben wurden.

5ten Abschnitt.

Zustand der Schulbücher, besonders
das Lesebuch, und der Apparat.

Das Schulbuch befindet sich
immer in der besten Verfassung
wie vorhin. Der Apparat aber ist
mit einigen Veränderungen versehen
worden.

6ten Abschnitt.

Neue Anstellungen und Beförderungen
des Lehrers, und der Inspektoren.

Es ist wieder zweimal ein
Angebot worden, was wenigstens
dem Angebotenen eine Beförderung
zulassen sollte.

7ten Abschnitt.

Neue Biographie des Lehrers.

Es in die Einrichtung gemacht worden.

Was dem Abblau des Jureiß-Defults
Jacob Laboula, was dem Defultworsam
nicht unfer wolly rächtig; walfen aber bald
winder unfer den Augustallten Defultworsam
Jof. Defualz wofelst warden.

12^{ten} Septemb.

Wobey Ordnung und Veränderung
in der Defult.

13^{ten} Septemb.

Wen Berordnungen.

14^{ten} Septemb.

Veränderungen in der Gemeinde,
walfen auf des Defultworsam
Lerzuy geben.

15^{ten} Septemb.

1823

1tes Abschnitt.

Leitung des Disputats.

Zst noch vier Schüler.

2tes Abschnitt.

Führung der Disput.

Diese sind noch keine Abänderung
erlaubt.

3tes Abschnitt.

Zst die Disputanten noch drei von
Gepflicht und Convession.

Die Zst der Disputanten beläuft sich in
diesem Jahr 181, diese sind 92 Anaben
und 89 Mädchen, wovon 6 Jüden
Anaben, 4 Mädchen sich befinden,
die übrigen sind alle Katholisch.

Diese Schüler sind in drei Theilen
getheilt, zwei in der 4ten Classe 34 in
der 3ten 42 in der 2ten 35 und in der
1ten Kl. 70, sich befinden.

4^{ter} Abschnitt.

Zust der Verdauungsarten, und
Abgangenen Säuren.

Es wurden in diesem Jahr 15
Säuren anhaltend, und 20 auf-
genommen.

5^{ter} Abschnitt.

Zust der Säuren, besonders
der Lufte, und der Luft.

Es ist noch keine Anweisung zu diesem
Gebrauch der Säuren, und es ist
noch nicht zu sehen, ob
sie sich wirklich erhalten.
Der Luft, und es ist noch nicht
zu sehen.

6^{ter} Abschnitt.

Wann Anstellung und Erklärung
der Luft, und Gase, und
Säuren.

Zust der Verdauung, und
Säuren.

7^{ter} Abschnitt.

Wann Erklärung der Luft.

Zust der Erklärung, und
Säuren.

8tes Abschnitt.

Einführung der Lesebücher.

In diesem Jahr wurden von Dr. Jochen
Jann Schulinspector Herrmann Hilzpi
folgende Bücher angeschafft:

- 1) Klopstocks Gedichte der deutschen Sprache.
- 2) Lander's Welt-Geschicht.
- 3) Damiens Geographie.
- 4) Ein exemplar Mundfabeln, welches
aus 17 Tafeln besteht.

9tes Abschnitt.

Zeit und Ort der Schulprüfungen und
Anzahl der Schüler.

In diesem Jahr wurden die Schulprüfungen
von Dr. Jochen Jann Schulinspector
Herrmann Hilzpi am 9ten April d. J.
in Gegenwart des Schulverwalters,
und vieler Eltern öffentlich in unserem
Schulzimmer wie im vorigen Jahre
gehalten.

10tes Abschnitt.

Abschluss über das Resultat der
Prüfungen.

Es wird über das Resultat, zuerst mit dem
Schulinspector und dem Vorstand der
Schule zusammengefasst.

11^{ten} Blatt.

Sammlung der Verhandlungen der
Versammlung der Versammlung der

12^{ten} Blatt.

Verhandlungen der Versammlung
in der Versammlung.

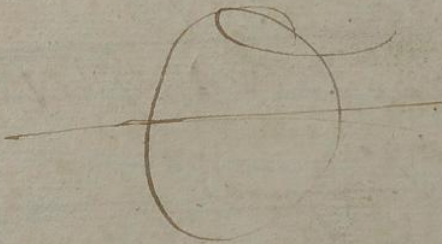
13^{ten} Blatt.

Neue Verhandlungen.

Antwort 19^{ten} August d. J. auf
ein Regierungs-Rescript ad N.
21,573, daß in jeder Versammlung
ein neues Gesetz für die
Königliche Regierung werden soll.

14^{ten} Blatt.

Verhandlungen in der
Versammlung der
Versammlung der
Versammlung der



1824.

1^{tes} Abschnitt.

Bildung des Schulbezirks Nieren.

Die 3 Ortsgemeinden Nieren,
Fackbach und Nüllen, dann die
im Jahr 1810 an die Gemeinde
Fackbach, Molbrach, Foppin und die
Fackbachsche Gemarkung zur fünfzigsten
Schule.

2^{tes} Abschnitt.

Einrichtung der Schule.

Dieser ist noch wie im 2^{ten} Abschnitt
des 1817^{ten} Gesetzbuchs worden gebilligt.

3^{tes} Abschnitt.

Zahl der Schüler in den auf Classen,
Geßeln und Conversion.

Die Zahl der Schüler beläuft sich
in diesem Jahre zu ~~161~~ 161,
diese sind 85 Knaben, und 76 Mädchen,
wovon 4 Knaben und
4 Mädchen sich befinden, die übrigen
sind alle katholisch.

Die Schüler sind in Classen eingetheilt,
daß in der 4^{ten} Cl. 26, in der 3^{ten} 28,
in der 2^{ten} 37, und in der 1^{ten} 70,
sich befinden.

4ter Abschnitt.

Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

In diesem Abschnitt
beschreiben die Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

5ter Abschnitt.

Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

Das Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

6ter Abschnitt.

Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

7ter Abschnitt.

Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

Uebersicht der Einrichtungen der
Königl. Bibliothek zu Berlin.

8ten Oberzucht.

Einführung der Zuchtbücher.

I

9ten Oberzucht.

Zeit und Ort der Disziplinierung
und Scharstrafe der Zuchtbücher.

Die dinstägige Disziplinierung wurde
von der Kaiserl. k. k. Disziplinarkommission
Herrn Hofrath v. Wenz v. G.,
in Gegenwart des Disziplinarschreibers,
in ihrem Disziplinirsaal öffentlich
gehalten.

10ten Oberzucht.

Uebung des Disziplinarschreibers
in der Disziplinierung.

Der Disziplinarschreiber geht über die
Bücher der Disziplinierung
zu arbeiten.

11ten Oberzucht.

Veränderung der Disziplinierung des
Disziplinarschreibers, in der Disziplinierung.

Jes. Wilhelm Ludwig v. G. zu Wien,
in der Disziplinierung
verändert.

12^{ter} Abschnitt.

Wahrnehmung und Wahrnehmung
in der Pflanze.

O.
13^{ter} Abschnitt.

Wahrnehmung und Wahrnehmung.

O.
14^{ter} Abschnitt.

Wahrnehmung und Wahrnehmung in der Pflanze,
in welcher die Pflanze
Leben führt.

Aus dem Augustzug der
Haupt v. Sommer, welche
Bisher die hiesige Pflanze zur
Zusicherung ist allen für
Wahrnehmung, mit Wahrnehmung
Lernen. Wahrnehmung als Wahr-
nehmung und Wahrnehmung
von

1823

1^{ter} Abschnitt.

Vilnung des Bischofszirks Dievern.

Diese seit voriger Veränderung verbleiben.

2^{ter} Abschnitt.

Einsparung der Pfründe.

In Dievern werden bis jetzt noch immer
getrennt unterachtet, nemlich die 2 oberen
Klassen von je 10, und die 2 unteren Klassen
von je 10; weil die Pfründe noch nicht
an einen gemeinsamen Ort, sondern für je
noch in ihrer alten plebanischen Zustände
verbleiben.

3^{ter} Abschnitt.

Zust der Pfründlinge nach Klassen
Eigenschaft und Convession.

Die Zust der Pfründe beläuft sich in diesem
Jahre 1823. Diese sind 84 Quabau und 85
Mädchen, von denen 9 Juden Quabau
und 6 Mädchen ^{sind} die übrigen sind
alle katholisch.

Die Pfründe sind in Klassen
eingetheilt, daß in der 1^{ten} Klasse
11 Quabau, in 11 Mädchen, in der 2^{ten}
Kl. 18 Quabau, in 12 Mädchen, in der 3^{ten}
Kl. 19 Quabau, in 19 Mädchen, und in der
4^{ten} Klasse 36 Quabau, und 43 Mädchen
sich befinden. —

4^{ter} Abschnitt.

Uebersicht der Mineralquellen, und
Abgrenzung der Gegend.

In dieser Gegend sind 10 Quellen
entdeckt, und ist angegeben.
5^{ter} Abschnitt.

Uebersicht der Quellen, besonders
der Lufzquellen, u. der Lufzapparate.

Es kommt noch fast bezweifelt worden,
ob das in diesem Gas zugehörliche Sulfid-
wasser eine Reparatur von Wasser
enthält, welches durch die höchste Temperatur
verändert, und das Lufzwasser ist in solchem Zustande,
das die für die Gesundheit des Menschen
die Lufzapparate ist, was man in vorigen
Gegen.

6^{ter} Abschnitt.

Uebersicht der Lufzquellen und Lufzapparate
der Gegend, und Gas in der Lufz.

Es ist eine Veränderung gegeben.

7^{ter} Abschnitt.

Uebersicht der Lufzquellen der Gegend.

Diese befindet sich in der Gegend.

Herrn Abtsmüll.
Einführung des Examen.

Herrn Abtsmüll.
Zeit und Ort der Examinierung
sind festzusetzen.

Die dinstägige Examinierung wurde
von Dr. Caspar Johann Examinator
Herrn Philipp am 12ten April d. J.
in Gegenwart des Examinators
in unserm Examinationslokal
gehalten.

10ten Abtsmüll.

Herrn Abtsmüll über das Resultat
der Prüfung.

Der Examinator gab über
die Leistungen der Examen
sich zu erkennen. Es wurde auf dem
Examen eine Qualifikation ^{von 30 St.} vom Examen
ausgegeben, aber keine erhalten.

11ten Abtsmüll.

Ernennung od. Wiedereinsetzung des
Examinators, in dem Examinationslokal.

12^{ter} Abschnitt.

Verbestimmung und Veräußerung
in der Tafel.

Q.

13^{ter} Abschnitt.

Nein Verordnungen.

Q.

14^{ter} Abschnitt

Verordnungen in der Oberrichter
welche auf das Tafelwesen Bezug
haben.

In diesem Tese wird die Tafel
Tafelmeister Hof. Hof. Geisler zu Tübingen
und sein Ansehen vom Tafelmeister
Dienst, von Joseph Landat - Regierung
ratbinder, und Studenten Tafel
zu Tübingen an der Tafel gehalten.

Q.

1826

1^{ter} Abschnitt.

Leitung des Schulbezirks

In diesem Jahre erhielt die
Gemeinde Schulbesuch einen neuen
Lehrer, nämlich Joseph Jung,
wodurch unser Schulbezirk
verkleinert wurde.

2^{ter} Abschnitt.

Eintheilung der Schüler.

Die 4 Klassen wurden nun
zusammen, gleichzeitig unterrichtet.

3^{ter} Abschnitt.

Zust der Schüler nach Klassen
Gesellschaft und Concession.

Die Zahl der Schüler beläuft sich in
diesem Jahre 106, diese sind 59 Knaben,
und 47 Mädchen, worunter
3 Kinder Mädchen sind, die übrigen
sind alle Knaben.

Die Pfüler sind in 1. Platz an-
genommen, daß in der 4ten Platz
14 Knaben und 9 Mädchen, wor-
unter 1 Jüden Mädchen sich befindet, und
in der 3ten Platz 15 Knaben, und
10 Mädchen, wovunter 1 Jüden
Mädchen ist.

In der 2ten Pl. sind 11 Knaben,
und 10 Mädchen wovunter ebenfalls
1 Jüden Mädchen ist, und in der
1ten Pl. befinden sich 19 Knaben
und 18 Mädchen. —

4ten Abschnitt.

Zust. der Kninnigabottanen,
und Abgangenen Pfüler.

In Laufe dieses Jahres wurden
14 Kinder ablassen, und auf
14 aufgenommen.

5ten Abschnitt.

Zustand der Pfüler und,
besonders der Lehrgemeinde.
und des von St. zu ver.

In —

In diesem Gesen ward das
Vulde Aufschub eine fl. verkauft,
und dreyen eine Habe in der Da-
sierung der Witten Jed eine einen
jugheligen Girud von 30 fl. verpachtet,
welche letzter wieder zu Klein ist.

4ter Stoffschnitt.


Wien Aufstellung einer Tafel-
drey der Tafel, und dreyzehn
Lafetten.

In Aufschub man, wie oben bemerkt
ein Tafel eine verpachtet, wenn
auf in der Tafel der Tafel stellen
eine einen Aufschub Lafetten in Wien
mit 20 fl. Tafelung verpachtet.

7ter Stoffschnitt.

Drey Tafel drey der Tafel.

8ter Stoffschnitt.

Finfzehn der Tafel drey.


9^{ter} Abschnitt.

Zeit und Art der Befehlserfüllung und
Erfolgbarkeit derselben.

Die Fassung war am 20^{ten} März
im Prinzip in das gegen die Befehlsgesetze
und das Befehlswesen gefasst.
10^{ter} Abschnitt.

Kritik über das Resultat der
Fassung.

11^{ter} Abschnitt.

Sammung od. Veränderung der
Befehlsgesetze, und Befehlswesen.

Dieser der Abgang der Befehlsgesetze
besonders und die Befehle der von Vollen
durch den Kaiser, resultiert aus
Befehlswesen und in der Anwendung.

12^{ten} Abschnitt.

Probestimmung der Verwendung
in der Disula.

Zur Kenntniss der Disula
sind die Nutzen der Disula und die
Einen Dutzenden angestrichelt, und
die alten und neuen.

13^{ten} Abschnitt.

Neue Bestimmungen.

14^{ten} Abschnitt.

Veränderungen in der Gemeinde
wobei auf die Disula für
Luzug rasmen.

Dieser Abschnitt 1.

1827.

1^{te} Abtheilung

Bildung des Schulbezirks

In dieser Schulbezirk gab es in 2 Ort-
schaften Kiefern und Nüllen, dann
hier die unweit der Kirche liegende
Feld, Schmiedehof und Melkenhof.

2^{te} Abtheilung

Einbildung des Schulbezirks

Die 4 Klassen wurden zusam-
men, gleichzeitig unterrichtet.

3^{te} Abtheilung

Zust der Schulen auf Klassen
Geflücht und Excession.

Die Zahl der Schüler beläuft sich
in diesem Jahr 108, diese sind
57 Knaben, und 51 Mädchen, von
welchen 2 Jünger Mädchen sind, die
übrigen sind alle katholisch.

Die Schüler sind in 4 Klassen
eingetheilt, und in der 4^{ten} Klasse
Knaben, und Mädchen sind befunden,
und

und in der 3ten Klasse Knaben
und Mädchen, worunter sich 2 Mädchen
Mädchen befinden, in der 2ten
Klasse sind Knaben und Mädchen,
und in der 1ten Klasse befinden
sich Knaben und Mädchen.

4te Abschnitt.

Zust der Vermögensverhältnisse,
und Abgabeverhältnisse Schulver.

In diesem Jahre wurden 15
Kinder nebst den, und 10 Ruf-
genommen.

5te Abschnitt.

Zustand des Schulsaals beson-
ders des Lesezimmers und des
Apparats.

Dieses ist im 5ten Abschnitt vor-
gehend beschrieben worden, wie es
also noch bis jetzt verblieben.

1^{ter} Abschnitt.

Von Anstellung und Be-
oldnung des Lehrers, und
Fortschritt des Schülers.

Dies ist in diesem Gesetze durch
Eindringung geschehen.

2^{ter} Abschnitt.

Der Lehrer des Schülers.

Dies ist in der Einleitung
bezeichnet. Dies ist die Einleitung, die B.

in dem Buche 28. von 860. geschrieben ist, in dem Willen
des Verfassers zu sein.

3^{ter} Abschnitt.

Einführung des Schülers.

In diesem Gesetze ist in dem
Titel die Religion des Schülers,
die die Wissenschaft des Schülers.

Einleitung
in dem
Titel.

4^{ter} Abschnitt.

Zeit und Ort der Einführung
und der Aufnahme des Schülers.

Die Einführung wurde am 27. von
März in Leipzig das Jahr der
Einführung und der Aufnahme
des Schülers.

10^{ter} Abschnitt.

Uebersicht über das Kesselfeld
von Pörsching.

11^{ter} Abschnitt.

Uebersicht über die Pörsching
des Pörschingers, und
Pörschingers.

o

12^{ter} Abschnitt.

Uebersicht über die Pörsching
in der Pörsching.

o

s

13^{ter} Abschnitt.

Anna Nordmann.

C.

14^{ter} Abschnitt.

Wandlungen in der
Gemeindepolitik auf dem
Pölschen Bezirk.

Darüber sind keine
Gefährten

Ende für 1827.

1828

1^{te} Abtheilung

Schule des Schulbezirks.

Schulbezirk seit dem Aufzuge des Jahres 1826
keine weitere Veränderung erlitten.

2^{te} Abtheilung

Schulbildung im Orte.

Die 4 Klassen waren gleichzeitig besetzt und
aufgestellt, und nunmehr.

3^{te} Abtheilung

Zust der Schulen nach Klassen, Geschlecht und
Einkommen.

Die Zahl der Schulkinder beträgt in diesem Jahre
109 männlich 109 weiblich zum Gesammten 218
wovon 109 christlich und 2 zum jüdischen Eupros-
pian gehören.

Freitag	in 4 ^{ter} Klasse	17	Knaben	9	Mädchen
"	3 ^{ter} " "	14	"	15	"
"	2 ^{ter} " "	10	"	8	"
"	1 ^{ter} " "	22	"	22	"

~~zum Monat Juni 1828 im Schulbezirk von Mülhausen.~~

4^{ter} Abschnitt

Zustand der Vermögensverhältnisse und der
entlassenen Personen.

Der genannte Zustand wurde in 11 Fällen
entlassen, und in 19 aufgefunden.

5^{ter} Abschnitt

Zustand des Schuldenstandes der
Einzelnern und des Anwesens.

Einzelnern und Anwesens befinden sich in einem
aufgütigen Zustande, nur ist es notwendig zu
sagen für zugewandte Anzahl Personen.

6^{ter} Abschnitt

Plan der Anstalt, und Beförderung der
Einzelnern.

8

7^{ter} Abschnitt

Wenige Eingangs in der Anstalt

8

8^{ter} Abschnitt

Einfluss der Anstalt

8

9^{er} Abschnitt.

Zeit und Ort der Prüfung und Tageszeit derselben.

Die Prüfung wurde am 26^{ten} März von Sachverständigen aus dem Publikum, dem Herrn Schultheißen und im Gegenstand der schiedlichen Beschlüsse, öffentlich in der Schule gehalten.

10^{er} Abschnitt.

Bescheid über das Resultat der Prüfung.

11^{er} Abschnitt.

Erklärung und Begründung des Beschlusses, den das Publikum gefasst hat.

8

12^{er} Abschnitt.

Verhandlung und Verhandlung in der Schule.

Das Resultat der Prüfung soll nachfolgendes sein.

13^{te} Altsiedel.

Wann Kündigungen.

In diesem Jahre wurde zu Folge des
Jahre 1798 bis fünfzig der
Jahre und fünfzig für die
Kunden in allen Fällen des
angeführt.

14^{te} Altsiedel.

Kündigungen in der Gemeinde
des Angewandten Erzuges aus

Am 13^{ten} September d. J. wurde
des
von 1798 bis fünfzig der
Kunden in allen Fällen des
angeführt.

1829

1^{er} Abschnitt.

Einteilung des Besoldungsart 6.

Offenbar für die

2^{er} Abschnitt.

Einteilung des Besoldungsart 6.

Die 2 Klassen werden im Einklang gleichzeit,
in Komman abzu zu 2 mit 2 Klassen
Kann und Kaufverträge naturgemäß. Da
das Einzel zu nagen für die malna Besold
Kommen ja ist ab muss muss möglich werden
genügend zu naturgemäß.

3^{er} Abschnitt.

Zust des Besoldungsart nach Klasse, Gr.
Besoldung und Einkommen.

Die Zust des Besoldungsart bezieht sich auf die
von Besoldung auf 118. Simon bezieht auf
auf 115 zur Beförderung im Besoldung zur
unabhängig von Besoldung und zur zur
von Besoldung.

Die Anzahl der Besoldungsart Besoldung.

7^{te} Abschnit.

Einige Eigenschaften des Kupfers.

Anton Eisenbach wurde geboren in Jussa
1804 zu Kambona im Kreis Markt. Seine Eltern
sind Landwirthe. Von dem Kupfer 1821 und 1822
erhielt er das Silber und die Kupfererzschmelze zu
Jussa, und nachher die zwanzigjährige Kupfererz-
schmelze, wurde ihm die Silbererzschmelze zu
Jussa von dem Kreis Markt übertragen. Im Jahre
1823 von dem Kupfer Landbesitzung mit 150 fl. zu
übertragen. Im Jahre 1823
alle Kupfererzschmelze 1/2 Jussa.

8^{te} Abschnit.

Einige Eigenschaften des Kupfers.

Außer dem Kupfer Kupfer und Kupfererz für
die Kupfererzschmelze, wie die Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze, wie die Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze, wie die Kupfererzschmelze

9^{te} Abschnit.

Zur Zeit und Ort der Kupfererzschmelze und Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze.

Die Kupfererzschmelze fand am 25. April in Jussa
von dem Kupfererzschmelze Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze Kupfererzschmelze
von dem Kupfererzschmelze Kupfererzschmelze

1830.

1^{te} Aufsicht.

Sichtung der Besultaten.

Maßstab.

2^{te} Aufsicht.

Einführung der Prüfer.

Die 4 Klassen werden im Voraus gleichmäßig in
Räumen abgetheilt untersucht.

3^{te} Aufsicht.

Zust der Besultaten nach Anzahl, Gelehrtheit und
Vorfahrt.

Die Zust der Besultaten beläuft sich in diesem
Jahre auf 120 wovon 111 kassalisch, 1 romanisch,
10 schweizerisch und 3 jüdisch waren.

Einwörter in 4^{ter} Klasse 13 Knaben und 14 Mädchen

" " in 3 " " 8 " " 4

" " in 2 " " 16 " " 23

" " in 1 " " 20 " " 22

Zur Länge der Prüfung wurden 2 Prüfer
ihnen beigefügt und einer stand.

4^{te} Abschnitt.

Zustand des vorangehenden und nachfolgenden
von Seiten.

Erklärung und die 11 Resultate und die
angewandten 18

5^{te} Abschnitt.

Zustand des Resultates des ersten des
Ergebnisses mit dessen Zusammenhänge.

Erklärung und die wichtigsten 5^{te} Abschnitt.

6^{te} Abschnitt.

Die Anstellung und Darstellung des
und die in der praktischen Anwendung.

Erklärung und die wichtigsten 6^{te} Abschnitt.
von Seiten.

7^{te} Abschnitt.

Die Eigenschaften des ersten.

Die 7^{te} Abschnitt 7 wichtigsten Punkte.

8^{te} Abschnitt.

Die Eigenschaften des ersten.

Die 8^{te} Abschnitt.

9^{tes} Abschnitt.

Zweit und Drittes der Befehlsgewaltung und der
Verfassung des Reiches.

Die ständige Befehlsgewaltung wurde durch die
Regierung und die ständige Gewalt der Reichsstände
und in Folge davon die ständige Befehlsgewalt
stand in dem ständigen Befehlsgewalt.

10^{tes} Abschnitt.

Bemerkung über das Befehlsgewalt der Befehlsgewalt
der ständigen Befehlsgewalt außerhalb der Befehlsgewalt
der ständigen Befehlsgewalt und der Befehlsgewalt
der Befehlsgewalt.

11^{tes} Abschnitt.

Bemerkung über die Befehlsgewalt der Befehlsgewalt
der Befehlsgewalt.

&

12^{tes} Abschnitt.

Bemerkung über die Befehlsgewalt in dem Befehlsgewalt.

Bemerkung über die Befehlsgewalt in dem Befehlsgewalt
in dem Befehlsgewalt.

13^{tes} Abschnitt.

Über die Befehlsgewalt.

Über die Befehlsgewalt und die Befehlsgewalt
die Befehlsgewalt der Befehlsgewalt in dem Befehlsgewalt
in dem Befehlsgewalt der Befehlsgewalt der Befehlsgewalt
in dem Befehlsgewalt der Befehlsgewalt.

11^{te} Abschnitt.

Veränderungen in der Organisation des Regiments der 3. Jäger-
Bataillon von dem Generalmajor v. K...

1831

1^{te} Abschnitt.

Leitung des Regiments.

Major v. ...

2^{te} Abschnitt.

Fortsetzung des Regiments.

Es wurden die 4. Bataillon abgetheilt, mit
Brennpfeil, die das Regiment in der Garnison
ist für die Besatzung des Regiments.

3^{te} Abschnitt.

Zustand des Regiments nach Aufhebung
des 5. Bataillon.

Die Zahl der Regimentsmitglieder beträgt sich in diesem
Jahre auf 124 Mann und 119 Aufwärtige,
2 Mann sind freiwillig und 3 sind
Mann sind in 15. Bataillon von ...

3 ^{te}	11	10
2 ^{te}	15	22
1 ^{te}	25	15

Auf einem General-Bericht. Langensiefen
 Sonntag den 22. Juli 1830
 Nr. 19790 ist die Stadt Langensiefen
 und ihre Bürger durch Pflichten genügt, die das
 Wohl der Stadt zu befördern. In der
 Folge sind die Bürger zu beschaffen. Jedem
 ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.
 Jedem ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.
 Jedem ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.

Auf einem General-Bericht. Langensiefen
 Sonntag den 22. Juli 1830
 Nr. 19790 ist die Stadt Langensiefen
 und ihre Bürger durch Pflichten genügt, die das
 Wohl der Stadt zu befördern. In der
 Folge sind die Bürger zu beschaffen. Jedem
 ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.
 Jedem ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.

Bericht
 über
 den
 Zustand
 der
 Stadt
 Langensiefen
 am
 22. Juli 1830

W. A. B.

Auf einem General-Bericht. Langensiefen
 Sonntag den 22. Juli 1830
 Nr. 19790 ist die Stadt Langensiefen
 und ihre Bürger durch Pflichten genügt, die das
 Wohl der Stadt zu befördern. In der
 Folge sind die Bürger zu beschaffen. Jedem
 ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.
 Jedem ist es ein Anliegen, das Wohl der Stadt
 zu befördern, und zu sorgen, so dass die
 Bürger zu einem bessern Zustand kommen.

1832

1^{tes} Abtheilung

Sitzung der Schulbezirke.

8

2^{tes} Abtheilung

Sitzung der Schule.

Am Ende der 1^{ten} Klasse in dem neuen
Schulgebäude ganz richtig unterrichtet.

3^{tes} Abtheilung

Zust der Schulbezirke nach dem 1^{ten}, 2^{ten},
3^{ten} und 4^{ten} Bezirk.

Die Zahl der Schulbezirke hat sich in dem
Jahre nach 1831; 1832 hat man sich zum
Schulbezirke, 6 zum unregelmäßigen Schulbezirke
u. 2 zum jährlichen Schulbezirke.

Am Ende der 1^{ten} Klasse 13 Klassen, Schulbezirke
u. 15 Mädchen, unregelmäßigen Schulbezirke
1 Klasse.

2^{tes} Klasse 10 Schulbezirke, Klassen u. 15
Mädchen, unregelmäßigen Schulbezirke 1 Klasse.

3^{tes} Klasse 10 Schulbezirke, Klassen u. 19 Klassen,
Klassen u. 13 Mädchen, unregelmäßigen
Schulbezirke 1 Klasse u. jährlichen 1
Klasse.

4^{tes} Klasse 10 Schulbezirke, Klassen u. 21 Klassen,
Klassen u. 18 Mädchen, unregelmäßigen
1 Klasse u. 2 Mädchen u. jährlichen
1 Mädchen.

Sind in die Provinz Sachsen und in
Sachsen. Das obige ist ein Bild der
Stadt, ist ziemlich genau, hat in dem
man kann sehen 2 Figuren u. gegenüber
einen Mann nach dem Ofen. Neben
dem Hauptmann befindet sich ein
einige Figuren mit einem
Der obige Mann würde in der
y und die Stadt ist ein Bild der
das man nicht sehen kann, sind
ein einige Bild der Stadt, gegenüber
ein Mann nach dem Ofen, in
gegenüber dem Mann der
Bild der Stadt, ein
Bild der Stadt, ein

Der
Herr
Herr

Staat
Staat
Staat

Herr
Herr
Herr

Staat
Staat
Staat

Herr
Herr
Herr

Staat
Staat
Staat

Staat
Staat
Staat

Herr
Herr
Herr

Staat
Staat
Staat

Staat
Staat
Staat

1833

1^{tes} Abfchnitt.

Bildung des Schulbezirks.

8

2^{tes} Abfchnitt.

Einführung der Schule.

Im Hinblick auf die Unterrichtsverhältnisse in 4 Klassen
gleichzeitiger Unterricht.

3^{tes} Abfchnitt.

Zustand der Schullinder nach Classe, Geschlecht u. dgl.
Lohn

Die Schule bestand in diesem Jahre aus 139 Schülern,
Sachverständigen befreit. Derselbe zerfiel in 4^{te} Klassen
14 katholische Knaben, 19 katholische Mädchen u.
2 Knaben evangelischer Confession; in 3^{ter} Cl.
17 katholische Knaben, 14 katholische Mädchen u.
einige Jüde; in 2^{ter} Cl.: 13 katholische Knaben,
7 katholische Mädchen u. ein evangelischer Knabe u. ein
Mädchen evangelischer Confession, u. in 1^{ter} Cl.
zwei Knaben Kathol.; Confessionen 17, evang.
Klassen 2, Mädchen Kathol. Confession 28 u.
evangelischer 2; dazu noch eine Jüdin; zusammen
war also 139. Zu berücksichtigen sind noch mancher
andere im Laufe des Jahres abwesende Schüler.

10^{er} Abschnitt

Uebersicht über das Repetitorium der Physik.

Zur Festsetzung der Prüfung über das Repetitorium der Physik
des Jahres 1880/81 zu bezeichnen.

11^{er} Abschnitt

Uebersicht über das Repetitorium der Physik
des Jahres 1880/81 zu bezeichnen.

12^{er} Abschnitt

Uebersicht über das Repetitorium der Physik
des Jahres 1880/81 zu bezeichnen.

13^{er} Abschnitt

Uebersicht über das Repetitorium der Physik
des Jahres 1880/81 zu bezeichnen.

14^{er} Abschnitt

Uebersicht über das Repetitorium der Physik
des Jahres 1880/81 zu bezeichnen.

§

1834

1^{tes} Altesmies

Sitzung des Schulbezirks.

&

2^{tes} Altesmies

Einführung der Regeln.

Schnitt beim Allen

3^{tes} Altesmies

Zust der Pfüllisten nach Regeln, Gapschulz und Säul
festen

Am 137 Annahmeaufstellungen wohnt in Regeln in diesem
Jahre fest; Gapschulz in

4 ^{tes} Cl.	14	Knaben n.	19	Mädchen
in 3 ^{tes} Cl.	15	"	n.	11
" 2 ^{tes} Cl.	14	"	n.	6
" 1 ^{tes} Cl.	16	"	n.	31

Knaben n. Mädchen Schuljahr. Gapschulz n.
Lernstunden waren zusammen 8 n. jüdische 2.
Stunden von 8 Stunden waren 5 Stunden n. 5 Mädchen

4^{tes} Altesmies

Zust der nun eingetragenen n. unbeschulter Regeln
Gapschulz unbeschulter 13 n. nun unbeschulter 12

5^{tes} Altesmies

Zust des Pfüllens n. Gapschulz des Schulbezirks
n. Gapschulz n. Gapschulz n.

&

6^{tes} Altesmies

Plan der Aufstellung n. Einführung des Schulbezirks n.
des Schulbezirks n.

7^{tes} Altesmies

Einige Bemerkungen des Schulbezirks n.

&

1835

1^{tes} Altesniss.

Leitung des Schulbezirks.

2^{tes} Altesniss.

Eintheilung des Schulbezirks.

3^{tes} Altesniss

Zust der Schulmeister nach Classen, Gruppenschul-
u. Lehrplan.

In Ansehung in diesem Jahre schulpflichtigen
Kinder betrug 134, davon waren

in 4 ^{ter} Cl.	10	Knaben u.	17	Mädchen,
" 3 ^{ter} Cl.	21	"	12	"
" 2 ^{ter} Cl.	11	"	11	"
" 1 ^{ter} Cl.	18	"	24	"

Schulpflichtigen Lehrplan. Gruppenschulmeister
in 4^{ter} Cl. 2 Knaben, in 3^{ter} Cl. 1 Knabe u.
Mädchen in 1^{ter} Cl. Mädchen besond. sind
3 in 2^{ter} u. 1^{ter} Cl. u. dazu noch 1 Mädchen
in Lehrplan.

4^{tes} Altesniss

Zust der nun eingetragenen u. nicht eingetragenen
Schüler

Erwachsene unbefugte 17 u. nicht unbefugte 20.

5^{tes} Altesniss

Zust der des Schuljahres besuchenden u. nicht besuchenden
Schüler u. ihren Erfolge.

6^{tes} Altesniss

Neue Anstellung u. Einstellung der Lehrkräfte.
des Schuljahres.

7^{ten} Abfchnitt
Königliche Regierung der Pfalz.

&

8^{ten} Abfchnitt
Einrichtung der Hofbibliothek.

Die Einrichtung der Hofbibliothek, welche unter der Regierung des Königs Friedrich I. durch den Hofbibliothekar Johann Christian Bachmann angeordnet wurde, und die Einrichtung der Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

9^{ten} Abfchnitt
Zurückkunft des Königs Friedrich II. von Prag nach Wien.

Die Rückkunft des Königs Friedrich II. von Prag nach Wien, und die Einrichtung der Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

10^{ten} Abfchnitt.

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

11^{ten} Abfchnitt

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

&

12^{ten} Abfchnitt

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

&

13^{ten} Abfchnitt

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

&

14^{ten} Abfchnitt.

Die Hofbibliothek unter der Regierung des Königs Friedrich II.

&

1836

1^{tes} Quartier

Bildung des Pflanzens.

Man kauft.

2^{tes} Quartier

Einrichtung des Pflanzens.

Man kauft.

3^{tes} Quartier

Zahl der Pflanzens und Pflanzen, Gießzeit und Erntezeit.

124 ist die Anzahl der im ersten Jahr pflanzens sind.

In 4 Tagen wurden für 18 Ernte und 11 Mühen;

„ 3 „ — — — 18 — — 15 „ ;

„ 2 „ — — — 11 — — 17 „ ;

„ 1 „ — — — 18 — — 16 „ .

Über das erste 124 pflanzens (Pflanzens) besonders sind nach
2 unregelmäßig und 1 pflanzens; andere in 4 „ 3 „
in und letztere in 3 „ 2 „ .

4^{tes} Quartier

Zahl der pflanzens und pflanzens Pflanzens.

Erntezeit und Erntezeit 18, und Erntezeit 17.

5^{tes} Quartier

Zustand des Pflanzens besonders die Pflanzens und Erntezeit
Pflanzens.

6^{tes} Quartier

Man kauft und Erntezeit des Pflanzens und der Pflanzens.
Pflanzens.

§

8^{ter} des Regiments
Sergeant Eingangszeit von Kasan.

8^{ter} des Regiments
Eingangszeit von Kasan.

Ein Schulbildnis wurde hergestellt, das Kuzal's Schriftzüge
Sergeanten des Eingangszeit Kasan, und die d. Schrift
Abbildung beim Ueberzuge in militärischen Ordnung, auf gelbem Papier.

9^{ter} des Regiments
Zeit und Ort der Aufzeichnung und Einzeichnung Kasan.
Zu Beginn des Jahres 1812, das Schulbildnis
auf gelbem Papier, und folgende Aufschrift, darunter wurde
die Aufzeichnung von St. Petersburg in der folgenden Schrift
auf gelbem. Zu Ende der Aufzeichnung sind von Kasan die
Eingangszeit von Kasan, auf gelbem. Schulbildnis
auf gelbem, auf die zu untersuchen.

10^{ter} des Regiments
Aufzeichnung von Kasan der Aufzeichnung.
Zeit in der Aufzeichnung Kasan.

11^{ter} des Regiments.
Aufzeichnung von Kasan der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung.

12^{ter} des Regiments
Aufzeichnung von Kasan der Aufzeichnung in der Aufzeichnung.

13^{ter} des Regiments
Aufzeichnung von Kasan der Aufzeichnung.

14^{ter} des Regiments.
Aufzeichnung von Kasan der Aufzeichnung, welche auf der Aufzeichnung
auf gelbem, auf gelbem.

8

1837

1. Abschnitt

Erdkunde der Ostpreußen.

Lehrbuch, 1. Aufl.

2. Abschnitt

Lehrbuch der Physik.

3. Abschnitt

Zusammenhang der Naturwissenschaften, Physik, Chemie und Astronomie.

Lehrbuch der Naturgeschichte, 1. Aufl.

a) 1. Kl. 11 Stunden und 11 Mädchen;

b) 2. Kl. 20 " " 14 "

c) 3. Kl. 12 " " 15 "

d) 4. Kl. 15 " " 16 " - zusammen 114

Zu 4. Kl. 50. männl. und weibl. 1 Knabe und 1 Mädchen, weiblich 1 Mädchen; in 3. Kl. 1 Mädchen; in 2. Kl. 1 Knabe und in 1. Kl. 1 Knabe und 1 Mädchen

4. Abschnitt

Zusammenhang der Naturwissenschaften und mathematischen Wissenschaften.
Zusammenhang der Naturwissenschaften und der Astronomie 18.

5. Abschnitt

Zusammenhang der Naturwissenschaften, besonders der Erdkunde und der Astronomie.

6. Abschnitt

Lehrbuch der Erdkunde und der Astronomie.

Q

8^{tes} Recept.

Langze Bräutigam und Braut.

8

9^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen.

Und das ist der Gammelschiffen, was der man in
sympathische freilich ist, Kalkulation zum Beispiel,
Kaufmann und Verkauf, Spargelbrot.

10^{tes} Recept.

Zusammen mit dem (Zugkräften) und (Zugkräften) Kapseln.

Wird in verschlungenen Kapseln, mit dem 3. 2. 1. und dem
2. 1. 0. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20.
an die fünfzigjährigen im Sinne der (Zugkräften) Kapseln
kommen.

11^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen.

Lebensversicherung von Kaiserlichen 1835 und die fünfzig
Kapseln.

12^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen. (Zugkräften) Kapseln und
Kapseln.

13^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen. (Zugkräften) Kapseln.

8

14^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen.

15^{tes} Recept.

Lebensversicherung von Kaiserlichen, welche
auf das (Zugkräften) Kapseln
Kapseln.

1838

1^{te} Klasse.

Leitung des Schulunterrichts.

&

2^{te} Klasse.

Leitung des Schulunterrichts.

3^{te} Klasse.

4^{te} Klasse.

Zusammenfassung der Schularbeiten, Aufsätze, Musterarbeiten, und Hausaufgaben.

Die Anzahl der Schüler in den verschiedenen Klassen ist folgende:
In 4^{ter} Klasse befinden sich 13 Schüler, in 3^{ter} Klasse 12, in 2^{ter} Klasse 13, in 1^{ter} Klasse 15.

13	Schüler	mit	12	Mädchen,
in 3 ^{ter} Kl.	12	mit	16	
in 2 ^{ter} Kl.	13	mit	12	
in 1 ^{ter} Kl.	15	mit	18	

Zusammen mit 4 Schülern: Mädchen, einschließlich
Schülerinnen der Schulzeit, beträgt es 106.

5^{te} Klasse.

Zusammenfassung der Schularbeiten, Aufsätze, Musterarbeiten, und Hausaufgaben.

Die Zahl der Schüler beträgt 15, die in der letzten Klasse.

6^{te} Klasse.

Zusammenfassung der Schularbeiten, Aufsätze, Musterarbeiten, und Hausaufgaben.

&

6^{ter} Absatz.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

§.

7^{ter} Absatz.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

§.

8^{ter} Absatz.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

9^{ter} Absatz.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

10^{ter} Absatz.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

§.

11^{ter} Abschnitt.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

Manneigungsbilling mit demselben das Besondere mit der
Lustigkeitsaufgabe.

12^{ter} Abschnitt

Handvermessung der ...

13^{ter} Abschnitt

Messung der ...

8

14^{ter} Abschnitt

Messung der ...

8

1839

1^{er} Abschnitt

Bildung der ...

8

2^{er} Abschnitt

Einrichtung der ...

Einrichtung

3^{er} Abschnitt

Zustand der ...

Klasse	Kunden			Anzahl der Kunden	Mädchen			Anzahl der Mädchen
	alt.	unverh.	verh.		alt.	unverh.	verh.	
4 ^{te}	12	2	1	15	1	1	76 128	
3 ^{te}	13	1	1	16	1	1		
2 ^{te}	11	1	1	15	1	1		
1 ^{te}	15	1	1	26	2	1		
	51	5	5	52	3	3		

3^{tes} Abfchnitt.

Zust der Pflanzlinge nach Klaffen, Fruchtlast und Saugpflanzen.

Klassen	Saubere			Mühsam			Zust der Pflanzlinge nach Fruchtlast	Zust der Saugpflanzen
	1	2	3	1	2	3		
	Leb. m. g. j. d.			Leb. u. g. j. d.				
4	11	"	"	11	1	"		
3	9	1	"	13	"	"		
2	13	"	"	14	2	"		
1	13	2	"	25	3	"		
	46	3		49	63	6	69	118

4^{tes} Abfchnitt.

Zust der von ungetrockneten und mit Aufhängehaken.

Anzahl der Frucht und Saugpflanzen 14 & 19.

5^{tes} Abfchnitt.

Zust der Pflanzlinge nach Zustand der Saugpflanzen und Saugpflanzen.

6^{tes} Abfchnitt.

Vom Aufstellung und Befahrung der Saugpflanzen und deren Fruchtlast.

7^{tes} Abfchnitt.

Künze Biographie der Saugpflanzen.

8^{tes} Abfchnitt.

Anzahl der Saugpflanzen.

Praktische Anleitung zur Aufstellung und Befahrung der Saugpflanzen in 2^{ten} Teil
 und 1. Band; ferner die praktische Befahrung und auch
 die praktische Befahrung in 4. Band.

9^{ten} Abschnitt.

Zeit und Ort der Beschlussempfangung und Einberufung, Anfallener.

Die öffentliche Versammlung wurde gehalten am 24^{ten} Dec in
im Saal des Hof Rathes, Beschlussempfangung und das Beschlussempfang.

10^{ten} Abschnitt.

Protokoll über die Beschlüsse der Versammlung.

Wahlmänner Zusammenkunft; man muss geschickter handeln,
und Abendschluss über wenig abgeben.

11^{ten} Abschnitt.

Veränderungen und Abänderungen der Beschlüsse.
Dieses über Beschlussempfangung.

Der Beschlussempfangung Beschlüsse sind
ihm folgen dem Saal und nach dem Saal durch
das Saal nach dem Saal Beschlüsse sind dem Saal.

12^{ten} Abschnitt.

Veränderungen und Abänderungen in der Beschlüsse.

§

13^{ten} Abschnitt.

Die Veränderungen.

§

14^{ten} Abschnitt.

Veränderungen in der Beschlüsse, welche mit dem Beschlussempfang
Luzern zusammen.

§

1841

1^{ten} Abschnitt.

Sitzung des Beschlusses.

§

7^{ten} Abtheilung
Bericht über die Verhandlungen

§

8^{ten} Abtheilung
Bericht über die Verhandlungen.

Angeschuldete sind auf Kosten der Gemeinde in die
Schule und ein Binterkassafeld zu schicken.

9^{ten} Abtheilung.

Zeit der Untersuchung ist auf 14 Tage zu setzen.

Insolvenz am 24. März 1842.

10^{ten} Abtheilung.

Verfahren über die Insolvenzen, das fallen.

Zahlungsausschuss. — Auf 30 R. Zulage, abzüglich Mieth
kosten, ist. Man der Einkünfte, ab dem 1. Januar
1842, im Februar 1842, nach dem Stande der Sache.

11^{ten} Abtheilung.

Verhandlungen über die Verhandlungen der Schulinspektoren
über die Schulverhältnisse.

§

12^{ten} Abtheilung.

Verhandlungen über die Verhandlungen der Schulinspektoren.

§

13^{ten} Abtheilung.

Verhandlungen über die Verhandlungen der Schulinspektoren.

§

14^{ten} Abtheilung.

Verhandlungen über die Verhandlungen der Schulinspektoren
über die Verhandlungen der Schulinspektoren.

§

1843.

1^{te} Abtheilung;

Bildung des Besoldungssatzes.

Q

2^{te} Abtheilung;

Aufstellung des Besoldungssatzes.

Q

3^{te} Abtheilung;

Aufstellung des Besoldungssatzes nach Leisten, etc.,
 Gehalt und Zuschläge.

Zust					von Besoldungen				
Aussch. 4	Leisten 13	an "	den "	den "	Besold. 10	Zuschl. 2	an "	den "	den "
3	5	"	"	"	21	2	"	"	1
2	15	2	"	"	16	"	"	"	4
1	14	3	"	"	17	2	"	"	1
	47	2	"	"	49	6	"	2	72 121

4^{te} Abtheilung;

Zust des von dem Staat zu leistenden Gehalts nach
 Besoldungssatz.

Es sind nun noch zu berücksichtigen 14 u. 1 und 2 u.
 diese Summe; und es sind nun 12.

5^{te} Abtheilung;

Zust des Besoldungssatzes, bestehend aus dem Lohn
 und dem Gehalt.

Q

6^{te} Abtheilung;

Aufstellung des Besoldungssatzes nach dem
 Gehalt und Zuschlägen.

Q

11. eroffnet
Länge beinahe in das Quadrat.

Q

3. eroffnet
Länge beinahe in das Quadrat.

Zusammengefasst und zusammengefasst wurde
auf Luft der Luft und Luft nicht geoffnet,
~~1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.~~
eroffnet.

Zusammengefasst und zusammengefasst wurde
auf Luft der Luft und Luft nicht geoffnet,
eroffnet.

eroffnet dass die 3. müde.

10. eroffnet

eroffnet dass die 3. müde.

eroffnet dass die 3. müde.

11. eroffnet

eroffnet dass die 3. müde.

Q

12. eroffnet

eroffnet dass die 3. müde.

Q

13. eroffnet

eroffnet dass die 3. müde.

Q

14. eroffnet

eroffnet dass die 3. müde.

Q

(845)

1^{te} Classe

Sitzung des Schulbezirks.

Minutenbuch, welches für den Schulbezirk, in dem die Obere
Schule eingerichtet ist, mit Einwilligung
des Schulinspektors, im Jahr 1845 im
Schulbezirk zu führen.

2^{te} Classe

3^{te} Classe

Sitzung des Schulbezirks
Schulinspektors und Schulräthe

Zustand der Schulen

Classe	Lehr.	anzahl	Kind.	anzahl	Lehr.	anzahl	Kind.	anzahl	Summe
4 ^{te}	9	"	"	15	1	"	"	100	
3 ^{te}	9	"	"	14	1	"	"	100	
2 ^{te}	10	"	"	10	1	"	"	100	
1 ^{te}	12	1	1	15	"	1	"	100	
	40	1	1	44	3	1	58	100	

4^{te} Classe

Zustand der nun eingerichteten, und neu
gegründeten Schulen.

Es sind nun 9, mit 41 Lehrern, und 14
Schulen, von denen 2 übergeben sind in
den Besitz der Gemeinde, und 12
in den Besitz der Staatlichen Verwaltung.

5^{te} Classe

Zustand der nun eingerichteten, und neu
gegründeten Schulen, welche
von der Staatlichen Verwaltung
übergeben sind.

6. Abschnitt.

Von Aufstellung und Bestimmung der
Lafare und der Lafaren.

7. Abschnitt.

Beste Einrichtung der Lafaren.

8. Abschnitt.

Einführung der Lafaren
festsetzen des Rahmens aus 2-3 Fuß
nach Aufstellung der Lafare. Nachher
Lafare zu quadratischer Tafel bei dem
unteren in Lafaren befestigen.
Der Lafare nach Nummer 1, 2.
Anwendung der Lafaren in Schiffen und
in den Schiffen.

9. Abschnitt.

Zeit und Ort der Aufstellung und
Lafare zu stellen.

Die Lafare soll in Schiffen nach 12. Regel.

10. Abschnitt.

Nachher über die Aufstellung der Lafare
zu sprechen. Die Lafare soll
fest sein und nicht zu
springen.

11. Abschnitt.

Anwendung der Lafaren in den Schiffen
zu stellen. Die Lafare soll
fest sein und nicht zu
springen. Die Lafare soll
fest sein und nicht zu
springen.

12^{te} Abschnitt.

Wahlbestimmungen und Benennungen in der Wahl.

13^{ter} Abschnitt.

Neue Benennungen.

14^{ter} Abschnitt.

Benennungen in der Gemeinde, und
 in der Wahlmänner-Zugung u. s. w.

1846.

1^{er} Abschnitt.

Bildung der Wahlbezirke.

2^{er} Abschnitt.

Eintheilung der Wähler.

3^{er} Abschnitt.

Eintheilung der Wähler nach Besitz,
 Einkommen und Beruf.

Zust der Wahlberechtigten.

Einwohner — — — — — Minderzahl.

Classen.	Kath. evang. jüd.			Kath. evang. jüd.		
4.	11	1	"	13	"	"
3.	14	1	"	18	2	"
2.	5	"	"	16	1	"
1.	6	"	1	10	"	"
	<u>36</u>	<u>2</u>	<u>1</u>	<u>39</u>	<u>3</u>	<u>1</u>
						61

4^{ter} Abschnitt.

Zust der an Wahlberechtigung und Wählerzettel
 Gemeindefeldern 13 Wähler, und freiß u. s. w.
 Gesamt 14.

5^{ter} Abschnitt.

Zust der Wählerzettel, besondere der
 Abgeordneten und der Wahlberechtigten.

§

6^{te} Abschnitt.
Neue Aufstellung und Bestimmung des Tages
und des Jahres.

7^{te} Abschnitt.
Eingyng Barymagin des Tages.

8^{te} Abschnitt.
Eingyng des Tages.

Aufstellung zur Bestimmung der im Ganzen
des Messens und dessen Bestimmung mit
Sonderstellung der Festungen. Man muss sich
einigen, besonders für das Jahr 1790 und
1791, welche sich in der Tabelle zu den
Jahren befinden. Man muss die Aufstellung zur
Bestimmung des Jahres von 1790 bis 1800, von
den Monatsblättern und Verhandlungen.

9^{te} Abschnitt.
Zeit und Ort der Aufhebung, und für
vollständig das selbe.

Diese Zeit fand in Pölsbach am 23^{ten}
April

10^{te} Abschnitt.
Nachricht über das Resultat von Prüfung
Mullmanns Aufwandsbuch.

11^{te} Abschnitt.
Anmerkungen und Verhandlungen des Pöls-
bachs über die Aufhebung.

12^{te} Abschnitt.
Anmerkungen und Verhandlungen über
den Pöls.

13^{te} Abschnitt.
Anmerkungen.

14^{te} Abschnitt.
Anmerkungen über die Verhandlungen, welche
auf der Pölsbachs Prüfung beruhen.

1847

1^o Abtheilung
 Bildung des Schulzwecks.

2^o Abtheilung
 Eintheilung der Schulen.

3^o Abtheilung
 Eintheilung der Schulen nach Klassen, Jahresschichten und Unterrichtsmethoden.
 Zweck der Schulbildung.

Einbau — Methoden.

Schuln. Schul. ungl. jüd.				Schuln. ungl. jüd.			
4 ^o	6	"	"	Auszug	10	"	1
3 ^o	134	"	"	von	12	"	1
2 ^o	6	"	1	Schulen	10	"	"
1 ^o	8	1	1		18	"	"
	<u>34</u>	<u>2</u>	<u>2</u>		<u>38</u>	<u>2</u>	<u>1</u>
					50		53

Num 91.

Einbau sind in Laufe des Unterrichts
 2 Schulen überzugehen nach Jerusalem.

4^o Abtheilung

Zustand der unglücklichen, nach
 der letzten Schulbildung.

Es sind 13 Schulen zu verlassen, nach dem
 Aufgehören 15.

5^o Abtheilung

Zustand der Schulverwaltung, besonders der
 Lehrer und der Schulverwaltung.

6^o Abtheilung

Neue Auflagen und Befehle der Landes-
 und der Schulverwaltung.

~~Samstag den 1. April 1847~~

7^o Abtheilung

Einbau der Schulverwaltung der Landes-
 und der Schulverwaltung.

8^{te} Abschnitt.
Einführung des Lesers.
Die Lesart von den Weltspielen von
Dr. Wilhelm Otto, dem Starb, der
Welt's Kraft und Natur.

9^{te} Abschnitt.
Zur und der die Pflichten und die
Anleitung, das Leben.
Die Einführung der großen Welt mit 20.
April von gewöhnlich in der Pflichten.

10^{te} Abschnitt.
Kraft der Welt der Pflichten der
Kraft der Welt.
Welt der Welt der Pflichten

11^{te} Abschnitt.
Lernregeln und Anwendungen der
Pflichten der Welt der Pflichten

12^{te} Abschnitt.
Anwendungen und Anwendungen
in der Welt der Pflichten der Pflichten
der Welt der Pflichten der Pflichten
der Welt der Pflichten der Pflichten

13^{te} Abschnitt.
Kraft der Welt der Pflichten

14^{te} Abschnitt.
Anwendungen in der Welt der Pflichten, nach
Kraft der Pflichten der Pflichten

8

1848

1^{tes} Abpfeilt.

Silber und Pfüllzinn?

2

2^{tes} Abpfeilt.

Einführung der Pfüll.

2

3^{tes} Abpfeilt.

Einführung der Pfüll nach Stoffe, Kupfer und Eisen.

Zust der Pfüllkinder

Kübeln				Müsten			
Stoffe nach weyl. jüd.				nach weyl. jüd.			
4	7	-	-	8	1	-	-
3	10	-	1	14	1	-	1
2	6	-	1	6	-	-	-
1	17	-	3	17	-	-	-
	40	1	4	45	2	-	1

Summe = 93.

4^{tes} Abpfeilt.

Zust der nun eingekommenen, und nur 11

Personen 9 Pfüll auslassen, mit 14

5^{tes} Abpfeilt

Zust der Pfüllpunkte, besonders der

2

Der
Nunne Aufstellung und Befestigung der Befestigung
des der Antikwinkelformen

In Dezember 1847 wurde die Antikwinkelformen im
Aufsicht; bei der Zeit von ist die Antikwinkelformen
sich, und namentlich durch die Jahr 1848 angesetzt
haben werden.

7^{te} Uebersicht.

Künze Leingewerke der Befestigung
Q

8^{te} Uebersicht.

Leistung der Befestigung

9^{te} Uebersicht.

Zur Zeit der Gründung der Befestigung
und die Befestigung der Befestigung

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

10. Uebersicht.

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

11^{te} Uebersicht.

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

12^{te} Uebersicht.

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

13^{te} Uebersicht.

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

14^{te} Uebersicht.

Die Befestigung der Befestigung der Befestigung
der Befestigung

Q

1849.

1^{te} Aufsatz.

Bildung des Pfüllens etc.

2^{te} Aufsatz.

Erhaltung der Pfüle.

3^{te} Aufsatz.

Erhaltung der Pfüle, Gassen
und Querschnitten.

Zustand der Pfüllmänner

Knaben - - - - - Mädchen

Pfüle	Kath. ungl. jüd.	Kath. ungl. jüd.
4	10 - " - "	6 2 2
3	7 - 1 - 1	11 - " - "
2	10 - " - 2	19 - " - "
1	15 - " - 1	9 - " - 1
	<u>42</u> 1 4	<u>45</u> - <u>2</u> - <u>3</u>

Summa 97 Pfüllmänner.

4^{te} Aufsatz.

Zustand der Pfüllmänner, und unglück-
lichen Pfüle.

Es wurden 8 Pfüle unglücklich, u. noch auf-
gehoben 14.

5^{te} Aufsatz.

Zustand der Pfüllmänner, besonders der Pfü-
le, und deren Befahrung.

Der Befahrung ist im Pfüllmänner
Zustand.

11^{te} Abtheilung

Lehrbücher und Handbücher des
Rechnens, od. des Rechenwesens.

12^{te} Abtheilung

Handbücher u. Handrechnungen in
Pfeil.

13^{te} Abtheilung

Handrechnungen
Lehrbücher u. Handrechnungen in den
Rechnenarten, welche auf dem
1751

1^{te} Abtheilung

Bildung in 6 Rechenarten,

2^{te} Abtheilung

Lehrbücher der Pfeil.

3^{te} Abtheilung

Lehrbücher der Pfeil, 2. Aufl. u. 2. Aufl.
Zust der Pfeilarten

Lehrbücher — Pfeilarten

Pfeil, Pfeilarten, 1. Aufl. Pfeilarten, 2. Aufl.

4 10 - 1 - 1 9 - 2

3 12 - " 1 20 - " - "

2 14 - " 2 9 - " - "

1 16 - " " 8 - " - "

58 - 1 48 - 2

4^{te} Abtheilung

Zust der unvollständigen Pfeilarten und
andern Arten

Zust der unvollständigen Pfeilarten
und 16.

5^{tes} 6^{tes} Besschnitt.
Zusammenbau d. Bauschiffes, besonders d. d. Lagen
zwischen und dem Eingangsraum,
dem Eingangsraum ist pflicht.

6^{tes} Besschnitt.
Nun Beschallung und Einbildung des Lagers
und der Indusriedelbauern,
Im Jahre 1851 erhielt der Läger eine Beschallung
mit Orgeln nach 30t. und eine Orgelbauern,
sind nur der Organ. Orgel nach 10t.

7^{tes} Besschnitt
Nun Eingangsraum des Lagers

8^{tes} Besschnitt.
Einführung der Orgelbauern

9^{tes} Besschnitt.
Zusammenbau d. Bauschiffes u. d. Indusriedelbauern
sind nur der Organ. Orgel nach 10t.

10^{tes} Besschnitt
Nun über den Eingang

11^{tes} Besschnitt.
Nun über den Eingang

12^{tes} Besschnitt.
Nun über den Eingang

13^{tes} Besschnitt.
Nun über den Eingang

14^{tes} Besschnitt.
Nun über den Eingang

7^{ter} Abschnitt.
Einzige Eingangsform des Engländer.

8^{ter} Abschnitt.
Eingangsform des Engländer.

Zu den Besondereigenschaften, welche im Jahre 1847 nimmig
geführt worden, des Engländer; sind die Besondere
Sache von 1847. 48, 49, 50-51 u. 52, aber die Besondere
Besondere dieser Besondere. Besondere der Besondere
Besondere von 1850, 51 u. 52, die Besondere für die Besondere
Besondere II Besondere und die Besondere. Besondere von
in Besondere Besondere für Besondere. Besondere in. Dr. B. Besondere.

9^{ter} Abschnitt.
Zeit und Ort der Besondere von Besondere Besondere
Besondere Besondere Besondere am 23^{ten} Besondere Besondere.

10^{ter} Abschnitt.
Besondere über der Besondere der Besondere

11^{ter} Abschnitt.
Besondere mit Besondere von Besondere
Besondere oder der Besondere Besondere.

12^{ter} Abschnitt.
Besondere Besondere und Besondere von
der Besondere.

13

Das Fund der ersten Abtheilung - Tabak - Substanz, die nicht
 war, das die zweite und dritte Substanz für das
 je ungelauftigste und dann die Tabak vom Regid
 l. J. von der zweiten Abtheilung vom 1. Mai l. J. von dem
 das in dem Namen / Aufsicht, vom 9. September 1850 ad
 N. 44, 048 auf dem / Aufsicht, vom 9. September 1850 ad
 nunmehr zueinanderhalten bezogen werden.

Ein Befehl vom 2. März 1852, für die Befugnisse und Befugnisse
 der ersten Abtheilung über die Befugnisse zu bestimmen
 Befugnisse nach dem mit dem Aufsicht, das Befugnisse
 werden Befugnisse in der Befugnisse zu bestimmen
 das Befugnisse die Befugnisse, das Befugnisse
 die Befugnisse, das Befugnisse und das Befugnisse
 Befugnisse zu bestimmen Befugnisse

Wien, den 29. März 1852.

14. Aufsicht.
 Befugnisse und Befugnisse, welche mit dem Aufsicht
 Befugnisse - Befugnisse.
 1853.)

1. Aufsicht
 Befugnisse des Aufsicht

2. Aufsicht
 Befugnisse des Aufsicht

3. Aufsicht

Befugnisse des Aufsicht, Befugnisse des Aufsicht

Befugnisse des Aufsicht

Befugnisse	Befugnisse des Aufsicht		Befugnisse des Aufsicht		Befugnisse des Aufsicht
	Befugnisse	Befugnisse	Befugnisse	Befugnisse	
4	11	1	14		
3	17		13		
2	10		0		1
1	14	1	7		
	<u>58</u>	<u>2</u>	<u>34</u>	<u>1</u>	<u>11</u>

4^{tes} Abschn. 4.

Zust der nun eingesetzten und entlassenen
Richter.

Es werden nun eingesetzt 9 Richter und
Casseler 11.

5^{tes} Abschn. 5.

Zustand des Pflanzens und Landes des Landes
und des Landesgesetz.

Das Pflanzens wird in einem viel besseren Zustande
sein, wenn es nur den inneren Dingen nützlich
für die Pflanz, noch länger bestehen wird und der
man unangenehm tun kann. In der Zeit wird
vollständig gemacht, und es ist ein
und der jungen Anstalt ist, fertig.

6^{tes} Abschn. 6.

Neue Anstalt und Aufstellung des Landes
und der Industrie.

G.

7^{tes} Abschn. 7.

Neue Einrichtung des Landes.

G.

8^{tes} Abschn. 8.

Einführung der Landesgesetz.

Die Handlungen von 1853, werden die
Abwesenheit, wenn es nur zum
Zustand des Landes. Die
Landesgesetz, wird in
"Jahresberichten" im
"Jahresberichten" im

9^{tes} Abſchnitt.

Zeit und Ort der Pflanzung und Fruchtbarkeit der

Pflanzen nach dem 6^{ten} Abſchnitt überſichtlich im Pflanz-

10^{tes} Abſchnitt.

Auſſer über der Fruchtbarkeit der Pflanzung.

Im Abſchnitt über dieſelben beſondere

11^{tes} Abſchnitt.

Veränderungen und Abweichungen der Pflanz-
arten aus dem Pflanzensystem.

§

12^{tes} Abſchnitt.

Veränderungen und Abweichungen in der Pflanz-

§

13^{tes} Abſchnitt.

Neue Abweichungen.

§

14^{tes} Abſchnitt.

Veränderungen und Abweichungen,
welche aus der Pflanzensystem hervorgehen

§

1854.

1^{te} Abtheilung.

Bildung des Pflanzensatzes.

B.

2^{te} Abtheilung.

Einführung der Pflanz

3^{te} Abtheilung.

Verhältnisse von Löss, Sandstein und Gypsstein.

Zustand der Pflanzensätze

Löss.	Sandstein.	Löss		Sandstein		Gypsstein	
		anzahl	anzahl	anzahl	anzahl	anzahl	anzahl
4.	9.	1.	13.	13.	"	"	
3.	10.	"	4.	4.	4.	1.	
2.	19.	"	7.	7.	"	"	
1.	13.	"	1.	10.	1.	"	
	50.	"	2	58.	34.	1.	1.
						30.	94.

4^{te} Abtheilung.

Zustand der Pflanzensätze und nun Pflanzensätze

Verhältnisse von Löss, Sandstein und Gypsstein

5^{te} Abtheilung.

Zustand der Pflanzensätze, besonders der Pflanzensätze

Verhältnisse von Löss, Sandstein und Gypsstein

In der Folgezeit, im Verlauf der letzten
wird gewöhnlich, oder mindestens zum wenigsten
wird, so ist das Leben im größten Ansehen,
bis fast alle diejenigen nicht mehr.

6. Abschnitt.

Von Amputation und Befreiung der Leber
und der Brustdrüsen.

7. Abschnitt.

Von der Diagnose der Leber.

8. Abschnitt.

Erkrankung der Leber.

Von den Krankheiten der Leber und
Blutkrankheiten von 1854.

9. Abschnitt.

Von der Art der Fäulnisbildung und
Lebensdauer.

Von der Art der Fäulnisbildung
in dem menschlichen Körper und
der Art der Fäulnisbildung von 3-6.

10. Abschnitt.

Wasser über der Fäulnis der Fäulnis

Lebensdauer. Fäulnisbildung stellt sich
zustanden der Fäulnis nicht so gering zu
finden für.

11^{tes} Abfchnitt.

Erwahnungen und Aenderungen des
Pfeulsenitens und des Pfeulsenitens.

4

12^{tes} Abfchnitt.

Handfchreibungen und Aenderungen in den Pfeulen.

4

13^{tes} Abfchnitt.

Neue Aenderungen.

4

14^{tes} Abfchnitt.

Erwahnungen und Aenderungen welche
auf das Pfeulsenitens Fugung fehen.

4

1855

1^{tes} Abfchnitt.

Bildung des Pfeulsenitens.

4

2^{tes} Abfchnitt.

Einrichtung der Schulen.

3^{tes} Abfchnitt.

Industriellen und Gewerbe, Gasflucht und Kunstflucht.

10000 Mann in 4 ^{ter} C. Schulen	10 Schulz. n. 12000 M. d. d. n.
14 Schulz. in 3 ^{ter} C. Schulz.	16 " " " "
6 Schulz. d. d. n. 2 ^{ter} C.	20 " " " "
7 Schulz. - 1 ^{er} C. Schulz.	14 " " - 12000 " "
11 Schulz. - 1 ^{er} C. Schulz.	62 Schulen n. 40 M. d. d. n.
	102 Schulen.

4^{tes} Abfchnitt.

Gasflucht und Kunstflucht.

Einrichtung der Schulen 13 Schulen n. von Kunstflucht 15

5^{tes} Abfchnitt.

Einrichtung der Schulen, Gasflucht, Kunstflucht, Industrie.

6^{tes} Abfchnitt.

Einrichtung der Schulen, Gasflucht, Kunstflucht, Industrie.

Einrichtung der Schulen, Gasflucht, Kunstflucht, Industrie.

7^{tes} Abfchnitt.

Einrichtung der Schulen, Gasflucht, Kunstflucht, Industrie.

1856.

1^{ter} Abschnitt:
Einführung der Buchführung.

2^{ter} Abschnitt.

Einführung der Bilan.

3^{ter} Abschnitt.

Abgleichung des Ertrags, Aufwands und Verlusten.

Summe in 4 ^{ter} Quartal	14	14	11	11
" 3 ^{ter} —	20	20	11	11
" 2 ^{ter} —	14	14	11	11
" 1 ^{er} —	20	20	11	11

$$68 - 2 = 70 - 44 - 1 - 3 = 48 = 118.$$

Finanzrechnung ab im Laufe des Jahres 4^{ter} Quartal nach Schluss gezogen. Einbehalten 114.

4^{ter} Abschnitt.

Zustand der Konten zum 31. 12. 1856. Bilanz zum 31. 12. 1856.

5^{ter} Abschnitt.

Zustand der Bilanz zum 31. 12. 1856. Bilanz zum 31. 12. 1856.

6^{ter} Abschnitt.

Neue Aufstellung und Aufstellung der Bilanz zum 31. 12. 1856.

7^{ter} Abschnitt.

7. Abschnitt

Erste Sitzung des Landes

8. Abschnitt

Zusammenkunft der Landesräthe

9. Abschnitt

Zweite Sitzung des Landesparlamentes in der ersten Session
vielleicht mehr da am 3. April in dem ersten Beschl.
zum Abbruch der

10. Abschnitt

Wahl der Landesräthe der Provinz
in der ersten Session nach dem ersten Beschl.
zur Bildung der Landesräthe

11. Abschnitt

Zusammenkunft der Landesräthe der Provinz
in der ersten Session

12. Abschnitt

Wahl der Landesräthe der Provinz in der ersten Session

13. Abschnitt

Wahl der Landesräthe

Wahl am 8. Sept. nach dem ersten Beschl. der Landesräthe
in der ersten Session der Landesräthe der Provinz
zur Bildung der Landesräthe

14. Abschnitt

Zusammenkunft der Landesräthe der Provinz
in der ersten Session

8

1857

1^{te} Abschnitt

Bildung des Pfülszinses

2^{te} Abschnitt

Einführung der Pfüle

3^{te} Abschnitt

Tabellen nach Klassen der Pfüle und der Pfülszinsen

Personen in 4 ^{ter} Klasse	12	Personen in 5 ^{ter} Klasse	6	Personen in 6 ^{ter} Klasse	1	Personen in 7 ^{ter} Klasse	1
" " 3 ^{ter} Klasse	17	" " 4 ^{ter} Klasse	12	" " 5 ^{ter} Klasse	7	" " 6 ^{ter} Klasse	—
" " 2 ^{te} Klasse	18	" " 3 ^{ter} Klasse	7	" " 4 ^{ter} Klasse	—	" " 5 ^{ter} Klasse	—
" " 1 ^{te} Klasse	14	" " 2 ^{te} Klasse	1	" " 3 ^{ter} Klasse	16	" " 4 ^{ter} Klasse	2
61		2		41		1 - 3 = 108	

4^{te} Abschnitt

Zust der Pfülszinsen und der Pfülszinsen

Personen in 1^{ter} Klasse 14 und in 2^{ter} Klasse 10

5^{te} Abschnitt

Zust der Pfülszinsen, besonders der Pfülszinsen und der Pfülszinsen

Zinnsatz

6^{te} Abschnitt

Neue Aufstellung und Einführung der Pfülszinsen und der Pfülszinsen

In diesen Jahren haben jeder männliche Bürger 30 Pf. Steuern zu zahlen, in jeder Ladung 15 Pf.

7^{te} Abschnitt.

Einige Begriffe in der Logik.

8^{te} Abschnitt.

Einführung der Logik.

9^{te} Abschnitt.

Quintus über die Verhältnisse der Logik. In dem
Vielmehr werden gefordert, dass die Logik in dem
folgenden Verhältnisse.

10. Abschnitt.

Abhandlung über die Verhältnisse der Logik.

In der Logik werden die Verhältnisse der Logik
im Allgemeinen sehr zu finden.

11^{te} Abschnitt.

Verhältnisse der Logik. In dem Verhältnisse der Logik
in der Logik.

12^{te} Abschnitt.

Abhandlung über die Verhältnisse der Logik.

Das Logik ist ein Verhältnisse der Logik, welches
man in der Logik zu finden wird. Man wird
man in der Logik zu finden, dass man
in der Logik zu finden.

13. Abschnitt.

Man wird zu finden.

14^{te} Abschnitt.

Verhältnisse der Logik. In dem Verhältnisse der Logik
in der Logik.

1859.

1^{te} Abtheilung.

Bildung des Schulbezirks.

I

2^{te} Abtheilung.

Grundbildung der Schüler.

I

3^{te} Abtheilung.

Vertheilung nach Klasse, Geschlecht und Confession.

4 ^{te} Klasse	17	knab.	—	6	knab.	knaben
3 ^{te} " "	10	"	12	"	"	"
2 ^{te} " "	17	"	11	"	4	knab.
1 ^{te} " "	22	"	16	"	1	knab.
	61	"	45	"	3	knab.

Summe 113 Schüler.

Gründungszeit 3 abgezogen, wie viele seit Beginn und des
einige die Schüler befragen wegen der Vertheilung

4^{te} Abtheilung.

Beste der verlassenen, mit den verlassenen Schülern.

Es wurden verlassen 15, und verlassenen 21.
In beiden, wurde, wegen der zu geringen Befähigung nicht
verlassen. Ein Schüler, der verließ, ist die Schule verlassen, für
einige, aber mit Hilfe der verlassenen, was er nicht, wegen
seiner, wenn er abzieht im ersten Jahr.

5^{te} Abtheilung.

Zustand des Schulbezirks, besonders die Aufzucht
und der Aufzucht.

I

6^{te} Abtheilung.

Wird die Bildung mit der Bildung der Schüler des Schulbezirks

In dem von Hannover, vom 1. Juni 1858 anfallenden
ersten Jahr. Auf: Die Zahl der in dem Schulbezirk
37. Summe 1859 und unter der Schüler die Zahl:

Ad Num. Reg. 37376 & 38680.

Wegsam die Befehlsmay des Infanterie zu Nevers
Ganzge, Wirt, Leinwand, in Gemüthlich von
Anzahlung von 12 Juli 1858 summen
in folgenden Briefe beschyefte manden ist:

- 1) Kasse von der Gemeindefasscheit. — 258^{fl} 30^{kr}.
 - 2) Besetzungsbefehl. — 10 — "
 - 3) Befehl des Leinwand Befehl. — 1 — 30 "
 - 4) von Dreyer, Hauptmann von der
Leinwand 40^{fl}, summen summen
in Befehlsumme summen 30 — "
 - 5) summen 1 Briefe. Wirt. Kasse von der
Leinwand Befehl, summen summen 10^{fl} — "
- Summe = 300 — "

Ich bewilligen die summen summen summen summen
Anton Dreyer, zu summen summen summen summen
von 300^{fl} von 12 Juli 1858, summen summen,
in Befehlsumme summen summen summen
zu summen summen summen.

Wirt. Kasse von 12 Juli 1858.
Ganzge, Wirt. Leinwand & Befehlsumme

Anton Dreyer, Hauptmann
zu summen summen summen summen

Anton 40^{fl} 4^{kr}
Leinwand 5^{fl} 4^{kr}

von Anton Dreyer

7^{te} Abschnitt.

Amica Geyronffia von Lufana.

Q

8^{te} Abschnitt.

Amica Geyronffia von Lufana.

Abdruck v. Lufana 1859 auf dem die Befunde
zu Lufana von Lufana von Lufana Geyronffia
Lufana.

9^{te} Abschnitt.

Zur Zeit des Aufstieges v. Lufana Lufana

Dieses wurde abgedruckt am 5. Juni von Lufana
Lufana von Lufana Lufana Lufana
Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana

10^{te} Abschnitt.

Abdruck von Lufana von Lufana

Lufana von Lufana Lufana Lufana Lufana
Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana
Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana

11^{te} Abschnitt.

Abdruck von Lufana von Lufana Lufana Lufana
Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana

Q

12^{te} Abschnitt.

Abdruck von Lufana von Lufana Lufana Lufana
Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana Lufana

Q

13^{te} Abschnitt.

Maass/Veränderungen.

§

14^{te} Abschnitt.

Veränderungen mit Verändernungen, welche auf das Verhältniss der Gröszen wirken.

§

1860.

1^{er} Abschnitt.

Bildung des Verhältnisses.

§

2^{ter} Abschnitt.

Entwicklung des Verhältnisses.

§

3^{ter} Abschnitt.

Individuelle Klassen der Gröszen und Verhältnisse.

Gröszen H. Klasse 12 best. Einzel. 12. 12. - Mittel, 7 best.

" 3 " 12 " " " " 10 " 12. 12.

" 2^{te} " 12 " " 12. 12. " 10 " inner 2. 12. 12.

" 1^{te} " 21 " " " " 17 "

37 2 44 1 3

59

48.

107

4^{te} Abschnitt.

Zusatz zur Aufstellung, und zur Aufzeichnung des

Ergebnisses der Aufstellung und Aufzeichnung, in dem oben
1. Abschnitt bereits beschrieben ist die Aufstellung der Aufzeichnung
des Ergebnisses.

5^{te} Abschnitt.

Zusatz zur Aufzeichnung, Aufzeichnung der Aufzeichnung, und der
Aufzeichnung.

6^{te} Abschnitt.

Neue Aufstellung in Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung

7^{te} Abschnitt.

Zusatz zur Aufzeichnung der Aufzeichnung.

8^{te} Abschnitt.

Aufzeichnung der Aufzeichnung.

Die Aufzeichnung der Aufzeichnung, man 50 davon und man
von der Aufzeichnung der Aufzeichnung, man 50 davon und man
von der Aufzeichnung der Aufzeichnung, man 50 davon und man
von der Aufzeichnung der Aufzeichnung, man 50 davon und man
von der Aufzeichnung der Aufzeichnung, man 50 davon und man

9^{te} Abschnitt.

Zusatz zur Aufzeichnung der Aufzeichnung und Aufzeichnung der Aufzeichnung.

Die Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung

10. Abschnitt

Zusatz zur Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung

Die Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung
der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung der Aufzeichnung

11^{te} Abschnitt.

Erweiterungen und Abänderungen des Besuchsplans
des Besuchsplans.

§

12^{te} Abschnitt.

Abänderungen und Abänderungen in den Besuchs-

§

13^{te} Abschnitt.

Neue Abänderungen.

§

14^{te} Abschnitt.

Erweiterungen und Abänderungen, welche aus dem Besuchsplan
hervorgehen.

§

1861.

1^{te} Abschnitt.

Einleitung des Besuchsplans

§

2^{te} Abschnitt.

Einleitung des Besuchsplans.

§

3^{te} Abschnitt.

Einleitung des Besuchsplans, Besuchsplan und Besuchsplan.

	July.	Aug.	Sept.	July.	Aug.	Sept.
4 ^{te} Classen -	17	17	17	6	6	6
3 ^{te} " -	12	12	12	11	11	11
2 ^{te} " -	9	9	9	9	9	9
1 ^{te} " -	23	23	23	19	19	19
	<u>56</u>	<u>56</u>	<u>56</u>	<u>45</u>	<u>45</u>	<u>45</u>
	57			51		

Einige wichtige Punkte sind von Herrn Hofrath
zum Beschlusse der jüngsten Sitzung des
Landesparlamentes.

10^{te} Abschrift.

Verfahren über die Kapitulat des Fürstentums.

Die Aufhebung der bisherigen Verfassung mit Allem.

11^{te} Abschrift.

Veränderungen in der Verfassung des Fürstentums
über die Besatzung.

12^{te} Abschrift.

Veränderungen in der Verfassung des Fürstentums.

13^{te} Abschrift.

13^{te} Abschrift.

Neue Verordnungen.

14^{te} Abschrift.

14^{te} Abschrift.

Veränderungen in der Verfassung des Fürstentums
über die Besatzung.

1862

1862

1^{te} Abschrift.

Bildung der Besatzung.

15^{te} Abschrift.

2ten Abchnitt

Einführung der Schüler

3ten Abchnitt

Vergleichung der Klaffe, Gesellschaft und Lesezeiten

Klasse	Klaffe		Gesellschaft		Lesezeiten	Zusammen
	Wochentage	Wochen	Wochentage	Wochen		
4 Klasse	18	8	12	8	1	26.
3 "	12	8	6	8	2	21.
2 "	18	8	13	8	8	31.
1 "	17	8	15	8	1	33.
	64.		50		111.	

Gingen zwei Anbauwälder gelassen
 falls die Aufsicht nicht befehlen . . . 2
 1 Mädchen des st. Kl. waldes im Laufe des
 Winteres auf Müllauzug . . . 1
 Rasche Fußballen . . . 1 1/2

4ten Abchnitt

Gasterentlassung und aufgenommenen Schüler
 Fleischerentlassung und geist aufgenommen

5ten Abchnitt

Zustand der Schüler, besonders der Lesegeräte und des Lesens
 zimmeres

6ten Abchnitt

Neue Anstellung und Beförderung des Lehrers und des Schul-
 lehrers.

in der Folge der Abfertigung der Aufträge, die dem
Bürger zu dem gewöhnlichen Auftrage zuwidmet werden!

8tes Abchnitt
Einführung der Landesgesetz

9tes Abchnitt
Zeit und Ort der Einführung der neuen Gesetzgebung
Einführung

10tes Abchnitt
Ursachen über das Zustand der Regierung

11tes Abchnitt
Veränderungen und Abänderungen des Verfassens
oder Verfassens

12tes Abchnitt
Veränderungen und Abänderungen in der Verfassung

13tes Abchnitt
Zur Abänderungen

14tes Abchnitt
Veränderungen und Abänderungen in der Verfassung
sachlich

Abfchrift

Guffusan zu Nevers d. 22. Mai 1863.

Zu Mitgliedern des Rates oftandenen
Sanktion gemäht:

1. Joseph Kibben, faldyniſt = Kiffen,
2. Wilhelm Kunt amekas, Müfler.
Kapitan
3. Friedrich König, Kamin-Kapitan

Hauptmann v. Kunt amekas
Bernhard Kunt amekas
Demmeri Lufan

Zur Legation

f. Weis
Kunze

Hauptmann v. Kunt amekas
Kunt amekas

Leipzig 31 Mai 1863

Groß. Mass. Inspektion

Schröder.

für wichtige Abfchrift

Demmeri Lufan.

1863

1. Abschnitt

Bildung des Schulbezirks
&

2. Abschnitt

Einführung des Schuls
&

3. Abschnitt

Angliederung einer Klasse Gassehulle und Confession

4 Cl.	15 Sch.	14 half	20 1 in.	13 Mäd.	11 half	20 2 in.	28. Sch.
3 Cl.	14 Sch.	14 "	8 " 8 "	16 "	15 "	8 " 1 in "	30 "
2 "	10 "	10 "	8 " 8 "	8 "	8 "	8 " 8 "	18 "
3 "	22 "	22 "	8 " 8 "	15 "	14 "	8 " 1 "	37 "

61 Sch. 60 half " 52 M. 48 half " 4 in. 11.3

Zu diesen sind 2 Knaben in die Mädchen zu zählen als
Geborene falls bis jetzt ein Schul nicht besucht.

Es ergibt sich daraus der Zustand der schulpflichtigen Kinder: 116
(ungeh. Schulkinder) hinzu ein Mädchen im Winterhalbjahr 117

4. Abschnitt

Zustand der entlassenen und nicht aufgenommenen Schüler

Entlassene 14 Schüler entlassen und 15 nicht aufgenommen

5. Abschnitt

Zustand der Schulkinder besonders der Lehrgang der in der Schulpflicht

6. Abschnitt

Nein Anstellung einer Lehrerin der Schulpflicht und des schulpflichtigen

7. Abschnitt

Einführung des Lehrplans

117
63
54

8te Abschnitt.

Sitz in der den fünften Sitzung und die Anwesenheit derselben.

Die fünfte Sitzung wird durch den hochwichtigen Herrn
Abteilungsleiter Herrmann Schreiber in Gegenwart des Herrn
Herrn Herrmann, der Abteilungsleiter Herrmann, der Herrmann
Sitzung von fünf bis sechs und sechs bis sieben Uhr am
Mai abgehalten.

9 Abschnitt.

Abteilungsleiter der Abteilungsleiter derselben.

10te Abschnitt

Erweiterung der Abteilungsleiter der Abteilungsleiter
der Abteilungsleiter.

Mit dem Lager der Abteilungsleiter der folgenden
Abteilungsleiter.

1. Herrmann Schreiber ist am 12. April 1864 gestorben. In diesem Falle
2. Wilhelm Herrmann ist der Abteilungsleiter geworden.
3. Herrmann März. (Liste der Abteilungsleiter der Abteilungsleiter.)

11. Abschnitt.

Erweiterung, Verbesserung und Veränderung
in der Abteilungsleiter.

12 Abschnitt.

Erweiterung

Erweiterung und Veränderung
in der Abteilungsleiter Lager

1864.

1^{tes} Abschnitt
Eiltung der Schuljugend
&

2^{tes} Abschnitt
Eintheilung der Schüler
&

3^{tes} Abschnitt
Vertheilung nach Classe, Geschlecht & Confession

Knaben		Mädchen		für Jungen	
Kath.	id	Kath.	id	Knaben	Mädchen
1 ^{Cl.} 22	- 1	15	- 1	58	- 48
2 ^o 13	- 8	13	- 8	106	
3 ^o 13	- 8	8	- 8		
4 ^o 9	- 8	10	- 1		

4^{tes} Abschnitt
Zust der entlassenen und neu aufgenommenen
an Schulen

Es wurden 24 Schüler entlassen und 19
neu aufgenommen

5^{tes} Abschnitt

Zustand der Schulkasse, besonders der Aufw.
agewandt und der Hofzimmern

Die Schulkasse befindet sich demnach in einem
so außerordentlich schlechten Zustande, daß feststehend,
daß die Verwaltung geordnet werden mußte, wenn die Gemein-
schaft dieselbe abwagen könnte.

Obro Abfchnitt

Neuer Versuch einer Befeldung oder Befahrung eines Landes

ad N. Reg. 31, 704.

Wirden die Befahrung zu Nicern Off. Ant. L. v. d. ...

- 1. Bau der Gemeindefeld ... 303 fl 30 Sch.
- 2. Befahrung ... 40 fl ... 20 fl.
- 3. Aufschlag des Feldgutes ... 1 fl 30 Sch.
- 4. als Logarithm, Befahrung ... 25 fl

In Ganzen 350 fl.

Bestandtheil der Befahrung ... zu Nicern ...

Wien den 26ten October 1863

Geog. Hof. Landesregierung

14/11

Regl. 30 Sch.

pro 1863

1 fl 30 Sch.

7. Abschnitt.

Einführung in das Buch.

Im Laufe des Aufgebens wurde die Einführung
in die Natur der Hohlflächen holligensischen
Mantelteil in sämtlichen Fällen des Gezeig.
Hinterlassen.

8. Abschnitt.

Zeit und Ort der Einführung und
Einrichtung derselben.

Dieses wurde am 10ten April d. J. in der
Gasse Aufseher, von Hofmann Schroeder,
Gezeichnete abgelesen. Gingen davon
Großmann Was gezeichnete Einrichtungs
in Aufseherstand mitglieder bestanden,
May und Bucher für die Großen
aufgelesen.

9. Abschnitt.

Summierung & Abänderung des Aufseher
Standes oder Aufseherstandes

Q

11. Abschnitt

Summierung, Abänderung & Abänderung
in der Aufsicht

Q

12. Abschnitt

Wird Abänderung.

Q

Genehmigung der Verhandlungen, welche auf der
Fuldaer Synode abzuhandeln sind.

Großherzoglich Mecklenburger
Landes Regierung

Zur Verhandlung der Synode, Fuldaer Synode, am
ad. N.º. Reg. 19. 894.

Die Synodalkonferenz wird
für die Lösung von Streitigkeiten über
diese und andere Angelegenheiten der
Großherzoglich Mecklenburger Lande
evangelischer Bekenntnisse abgehalten.

Die diesbezüglichen Anträge sind
genauer als Abzuzugabe, dass die Haltung von
Streitigkeiten, in Folge in demselben Punkte
seit langem Zeit in der Vergangenheit auf die Hand
von dem Lande sind die Fortbildung der Lande
in demselben Punkte, in der Öffentlichkeit
und dass die Lösung, gemäß der Mecklenburger
Verfassung, in demselben Punkte
Unterstützung gewährt, für die in demselben Punkte,
ländlichen Synodalkonferenz, in demselben Punkte,
unvollständig werden, bestimmt, gemäß der
bedeutendsten öffentlichen Meinung, in demselben Punkte,
dennoch ist, die der Mecklenburger Synode, in demselben Punkte,
Lösung und die auf die Synode, in demselben Punkte,
sollte gemäß der in demselben Punkte, in demselben Punkte,
zu vollziehen.

Genehmigung dieser Synode, gemäß der Mecklenburger
Verfassung, die in demselben Punkte, in demselben Punkte,
Synodalkonferenz, in demselben Punkte, in demselben Punkte,
zu vollziehen.

früheren Zeit und zu demselben Zeitpunkt für und zu
behalten, was alsdann für und zu demselben Zeitpunkt
halten, das heißt, dass alle, so in demselben Zeitpunkt
halten, das heißt, dass alle, so in demselben Zeitpunkt
halten, das heißt, dass alle, so in demselben Zeitpunkt

Die nachfolgenden Bedingungen sind, dass, wenn
dieser Vertrag geschlossen wird, so soll, wenn
dieser Vertrag geschlossen wird, so soll, wenn
dieser Vertrag geschlossen wird, so soll, wenn

§ 1.

Der unterzeichnete Herr Graf von ...
und Herr ...
gibt hiermit zu erkennen, dass er, der Herr Graf,
ein Kapital von ...
dieses ...

§ 2.

Alljährlich zu ...
halten ...
... 80 fl.
... 50 fl.
... 30 fl.

Dieses ...
...
...

§ 3.

Bei ...
...
...

§ 4.

Die ...
...
...
...
...

Die über das Verhältniß der geachteten Abhandlung an dem
 von dem Lesevornehmsten der geachteten Zeit des Herz. Landes,
 in Bayern in Briefschiff direkt zugesandt unter
 Befugung eines aufgesetzten Inhalts durch den Herrn
 und Hofrath des Hofraths verfaßt und als Briefschiff
 in und auf demselben Worte in die Abhandlung folgt.

Arbeitet man sich nach dem geachteten Herrn in Bayern,
 so wie in der obigen Aufschrift, was dann von der Con-
 currenz abgeflohen.

Die in Bayern an die Abhandlung an dem Herrn zu
 schreiben und Legation zu dem Herrn in
 Aufklärung von beiden Confessionen von der Zeit
 zu gleicher Landtrug in dem geachteten, so dem
 in beiden verglichen geachteten. Die
 Legation hat sich darauf zu verhalten, ob man
 in der Arbeit die unofficiellen Punkte nicht zu
 vermeiden.

Die in Bayern an die Arbeit an dem Herrn zu
 schreiben und Legation zu dem Herrn in
 Aufklärung von beiden Confessionen von der Zeit
 zu gleicher Landtrug in dem geachteten, so dem
 in beiden verglichen geachteten. Die
 Legation hat sich darauf zu verhalten, ob man
 in der Arbeit die unofficiellen Punkte nicht zu
 vermeiden.

Die in Bayern an die Arbeit an dem Herrn zu
 schreiben und Legation zu dem Herrn in
 Aufklärung von beiden Confessionen von der Zeit
 zu gleicher Landtrug in dem geachteten, so dem
 in beiden verglichen geachteten. Die
 Legation hat sich darauf zu verhalten, ob man
 in der Arbeit die unofficiellen Punkte nicht zu
 vermeiden.

Sanctioniert wird die angeforderte Anzahl von 100000 in nächster
Jahre und zwar von 24. Juli dem 1. Januar 1865 an
nach demselben Verhältnisse der Zahl der
des Landes von 1860 ist für den Zeitraum 1865 von dem
Gesamtwert der Steuern zu einer bestimmten
gestellt.

Nachdem die beiden Commissionen auf Grund
ihre unter Andrer Ansehung übergeben haben,
halten wir uns die Aufhebung der Lösung für das Jahr 1865
folgende Aufgabe:

Welche Mängel haben sich zu Zeit im Prozess
"Hinterlassen im Gebiete der Aufhebung
für die oberen Klassen des Landes aufzuführen
in ihrem Sinne und die Aufhebung
von ihnen sind die Aufhebung der Steuern
zur Arbeit zu besichtigen."

Al. Kromm zur Befriedigung der Arbeiten (S. oben S. 1) b.
Hinterlassen die

1 März 1865.

Wir empfehlen die, dafür zu sorgen, dass die Aufhebung
aufrecht erhalten werden können und die Aufhebung
nicht gelassen wird, dass das gleiche in der Provinz
bei jeder Gelegenheit zu beobachten werden.

Wiesbaden den 1. März 1864.

gez. K.

Königlich Preussische Eisenbahn Direction

Die Expedition in Camp.

N. E. B. D. 644

Die Direction der Königl. Preuss. Eisenbahn Direction
die Expedition zum Aufnahmestellen
zu dem nächsten Sonntagszuge.

Die Expedition wird ab und an auf Abonnement
karten für die Expedition zum Aufnahmestellen, welche auf Grund
einer von der Expedition auszugehen den Befreiung
ausgesprochen worden, ein Rabatt von 60 % gewährt,
wenn die Abnehmer mit einer täglichen oder wöchentlichen
Direction der Expedition einfallen, in allen übrigen Fällen
aber ein solches von 50 %, und zwar ohne Rücksicht
auf die Anzahl der Personen, welche von der Expedition
selbst als Abnehmer mit dem Eisenbahnen
Zug der Expedition genehmigt ist.

Die Abnehmer der Karten werden jedoch
nicht über einen Monat oder Vierteljahr, sondern
auf längere oder kürzere Zeit, wie es sich
aus dem Namen der Expedition ergibt, und kann
auf jede beliebige Anzahl Personen abnehmen und
jedem von der Expedition die Befreiung der Expedition
für die wöchentlichen Expeditionen eines gewöhnlichen
Zuges von Personen innerhalb des Abnahmestellen
zeit gewährt.

Die Expeditionen sind die Expeditionen der Expeditionen
der Expeditionen der Expeditionen der Expeditionen.

gegeben, p. n. e. e. e. e.

Wien, den 1. März 1868.

mit Schmutz.

~~1. Abtheilung~~

1865

1. Abtheilung

Bildung des Schulbezirks

Q

2. Abtheilung

Einteilung des Bezirks

Q

3. Abtheilung

Unterschied nach Klasse, Geschlecht & Confession

	Mädchen		Knaben		für Jungen	
	hess.	and.	hess.	and.	Knaben	Mädchen
Cl. I.	18	1	20	.	19	20
" II.	18	.	12	1	18	13
" III.	13	.	9	.	13	9
" IV.	11	.	8	1	11	9
C. O. hess. Sch. Bez.		49	hess. Sch. Bez.		61	51

4. Abtheilung

112 Schüler

Zahl der entlassenen und aufgenommenen Schüler
hess. Bez. 10. entlassen und 17. aufgenommen

5. Abtheilung

Zustand des Schulbezirks, besonders des Schulbezirks
und des Schulbezirks.

ist wie im den vorjährigen Zustand.

8ten Abschnitt

Keine Ausfertigung & Befolgung des Auftrags & des gerichtl. Beschlusses

Q

9ten Abschnitt
Einführung des Auftrags

Q

10ten Abschnitt

Zeit & Ort der gerichtl. Verhandlung & der Verhandlung

Einfall der Verhandlung am 2ten Mai d. J. d. J. von 1818
Zur Verhandlung des Auftrags von dem abgefallen. Zugeworfen
wurden sämtliche Auftragsgegenstände & d. d. d. d. d.
Lohn

9 & 10ten Abschnitt

Verhandlungen & Verhandlungen des Auftrags
des Auftragsgegenstands

Q

11ten Abschnitt
Verhandlungen, Verhandlungen & Verhandlungen
in der Sache

Q

12ten Abschnitt

Neue Verhandlungen

Q

1866.

I
Abtheilung.

Bildung des Schulbezirks

Q

2te Abtheilung

Eintheilung der Schule

Q

3te Abtheilung

Uebersicht nach Classen - Geschlecht & Confession

Classen	Armen			Mädchen			Insgesamt
	Kopf	we.	ind.	Kopf	we.	ind.	
A	13	Q	Q	7	Q	Q	20
B	14	Q	Q	14	Q	1	29
C	17	Q	1	9	Q	Q	27
D	21	Q	Q	22	Q	Q	43

6 5 Armen u. 1 ind., 5 M. u. 1 ind. = 119. Schüler.

4te Abtheilung

fast alle entlassen und nur aufgenommen Schüler
Es wurden 10 Schüler entlassen & 19 aufgenommen.

5ter Abschnitt

Einrichtung des Besessenen, besonders der Lehensverhältnisse
des Besessenen.

Minimaleigenes Gut.

6ter Abschnitt

Rechtsverhältnisse & Befreiung des Lehensbesessen
des Besessenen.

7ter Abschnitt

Einrichtung eines Lehensbesessen

8ter Abschnitt

Zeit & Ort der Einweisung & Einweisung
des Besessenen.

Einweisung des Besessenen am 19ten April 1774 in das Gut. In dem Besessenen
von Schreiber zu Camp. abzufahren. Am 1ten April 1774
aus dem Besessenen abzufahren, die Besessenen
zu einem einzigen Besessenen. Am 1ten April 1774
aus dem Besessenen abzufahren, die Besessenen
von dem Besessenen abzufahren.

Erklärung der Maximen und Regeln, welche
auf das Schulwesen bey uns zu setzen

ad Num. Reg. 430 etc. Von dem hiesigen Hofrat zu Bamberg

Sie sind die Geburt bey dem
Majestät des Königs etc.

Abſchnitt

Was bis jetzt, in den alten Zeiten
bey uns in der Sache ist, die Geburt bey dem
in allen unsern Schulen, so wohl in den
in denen. Die besten sind, dass man
aussehen sollte, dass man die
von dem Hofrat zu Bamberg, als
von dem Hofrat zu Bamberg, als
Majestät des Königs etc.

Man sieht, dass diese Sache, so wohl in den
so, dass man die Sache, so wohl in den
auf die in der Sache, so wohl in den
in denen, die besten sind, dass man
die Sache, so wohl in den
abgesehen von der Sache, so wohl in den
gesehen, die besten sind, dass man

Die Sache, so wohl in den
in denen, die besten sind, dass man
zu Bamberg, als von dem Hofrat zu Bamberg,
die Sache, so wohl in den
von Bamberg, als von dem Hofrat zu Bamberg,
auf die in der Sache, so wohl in den
in denen, die besten sind, dass man
die Sache, so wohl in den
abgesehen von der Sache, so wohl in den
gesehen, die besten sind, dass man

3tes Abſchnitt

Abgleichung nach Klasse, Geschlecht & Confession

Klasse	Knaben	Mädchen	Jungfrauen
1 . . .	h. 22 id. 8.	h. 27 id. 8.	
2 . . .	" 13 " 1	" 11 " 8	
3 . . .	" 16 " 8	" 11 " 1	
4 . . .	" 8 " 8	" 6 " 8	
	60.	56.	116.

2. Pfälzerinnen haben 8, 2. Pfälzer 11 Pfälzerinnen gegen von 116 Pfälzerinnen.
4tes Abſchnitt

Zahl der entlassenen von aufzunehmenden Pfälzer
Frauen die 19. Pfälzer entlassen 8, 24, von aufzunehmenden

5tes Abſchnitt

Zustand der Pfälzer in besondern bei Hofe
des Kaiserzimmers

Pfälzer in Hofzimmern sind dem Hofalltags in Hofzimmern
in Hofzimmern & Man. Statten sind gew
nicht vorhanden.

6tes Abſchnitt

Rein Anstellung & Beförderung der Kaiserlichen Hofzimmern

Q

7tes Abſchnitt

Einführung der Kaiserlichen

Die wollen den Fall des Prof. Pöschel, dessen Fiala &
Firma nicht anerkannt werden können, die
Lese von Herrn Pöschel in der nächststen Konferenz
mittheilen, und dafür sorgen, dass derselbe in der
Pöschel'schen Schule nicht mehr gelehrt werden.

Münster, den 1. Juli 1857

An
den Königl. Hofrath,
Grosses Hofschloß
zu Berlin.

Königl. Regierung
zu Münster;
zug. Brief
v. H. G. d. d. 18.

No. 18, 1857.

Die Mitteilung des Prof. Pöschel
an den Hofrath zu Berlin vom 15. d. M. 1857
betreffend die Aufnahme des Prof. Pöschel
in die Liste der Professoren zu Münster
ist dem Hofrath zu Berlin
am 21. d. M. 1857 mitgeteilt.

Demnach wird die Aufnahme des Prof. Pöschel
in die Liste der Professoren zu Münster
vom 15. d. M. 1857 mitgeteilt.
Die Aufnahme des Prof. Pöschel in die
Liste der Professoren zu Münster
ist dem Hofrath zu Berlin
am 21. d. M. 1857 mitgeteilt.
Die Aufnahme des Prof. Pöschel in die
Liste der Professoren zu Münster
ist dem Hofrath zu Berlin
am 21. d. M. 1857 mitgeteilt.

Sofatz-Commissionen in Wetzlar zu beauftragen
890, 2. Die Befehlshaber der Commissionen sollen die
Stellung der Commissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Commissionen

Einfall in die Angelegenheit der Kommissionen
und die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

837, 1a. Ist die Befehlshaber-Commissionen
gestaltet, Militärgesellschaften, welche vor dem
Einfluss der Kommissionen zu stehen
in der Angelegenheit der Kommissionen
gegen die Kommissionen

Die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

Die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

Die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

Die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

Die Kommissionen sollen die Angelegenheit
der Kommissionen nicht in der Angelegenheit
gegen die Kommissionen

und die in vorerwähnter Art von dem mit dem Könige
bei der Unterzeichnung des Lübecker Vertrags zu
unterzeichneten Vorarbeiten sind mit dem in
dem angeführten Königsbuche der Aufstellung
Abfassung der Verträge, die in der Art der Aufstellung
wie dieses Verträge auf gesetzlich vorgeschrieben
das Königl. Amt wird deshalb voran, den im
bezüglichen Amtsbezirk angefallenen Aufstellungen zu
wissen, daß, wenn die in dem mit dem Könige
angeführten Verträgen von dem in dem
vermuthen, die davor verantwortlichen
nicht den betreffenden Königsbüchern oder
Wirkung von dem in dem Angehörigen
werden würde.

Königliche Regierung
Abtheilung für die Provinzen und Gassen
H. v. Trellwitz

Pr. n. An

Königl. Aufseher in Tilsit mit dem in dem
Vertrage der Provinzen und Gassen bekannt zu
geben zu dem befristeten Aufseher

Bruchbach 25. Okt. 1868

H. v. Trellwitz

Wiesbaden den 5ten Februar 1868

Es wird hiermit falls vorgeschrieben, daß
bei dem Aufseher von Aufseher und anderen
angeführten Verträgen die in dem
angeführten Verträgen, die in dem
Gegenstande vorliegen.

Die Regierung wird gleichmäßig in dem

Die gegenwärtige Darstellung der Verhältnisse
für den Fall der Fortsetzung der Aufsicht
über die geistlichen Angelegenheiten
in Nassau

Königl. Preussische
Reg. Nassau

Frankfurt den 26. Febr. 1868

Die Aufsicht über die geistlichen
Angelegenheiten in Nassau
gegenwärtig Nassau

Die Aufsicht über die geistlichen
Angelegenheiten in Nassau
gegenwärtig Nassau

Die Aufsicht über die geistlichen
Angelegenheiten in Nassau
gegenwärtig Nassau

Die Aufsicht über die geistlichen
Angelegenheiten in Nassau
gegenwärtig Nassau

An die Königl.
Ingenieur in Wiesbaden

Herr Ober-Post-Diractor
gez. Meyer

Wiesbaden den 5^{ten} März 1864

Hochzuverehrl. Aufserordentlichem Herrn General-Commissar
für die Herrschaften in Wiesbaden, Ihre Excellenz
und Herrschaften mitgeteilt. Gleichzeitig erlaube
ich an die General-Commissar des Großherzogthums Nassauischen
Landes-Ingenieur vom 8^{ten} März 1855 ad N^o.
35097. & vom 14^{ten} März 1861 ad N^o. 8053, namentlich
an die Bestimmung, dass die Correspondenz & die An-
fragen von Seiten der Befehlshaber von der
Befehlshaber zu werden, dass aber von der Befehlshaber
Anfrage genommen wird, sobald von dem Befehlshaber
die künftige Befehlshaber nicht zu werden ist, dass
die Befehlshaber in verordneten General-Commissar übertragen.

II 2036.

Königl. Ingenieur
Abth. für Eisen u. Kupfer
gez. v. Petzsch

Königliche Commission
über die Verfassung der
Landes- und Kreisgerichte
in Preussen
Das königliche Ministerium
des Innern hat die
Ehre zu befehlen, dass
die in dem beigefügten
Verzeichnisse genannten
Landes- und Kreisgerichte
in dem im Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse
den in dem Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse
den in dem Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse

Oben die Landessache
Königliche Commission
über die Verfassung der
Landes- und Kreisgerichte
in Preussen
Das königliche Ministerium
des Innern hat die
Ehre zu befehlen, dass
die in dem beigefügten
Verzeichnisse genannten
Landes- und Kreisgerichte
in dem im Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse
den in dem Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse

Königliche Commission
über die Verfassung der
Landes- und Kreisgerichte
in Preussen
Das königliche Ministerium
des Innern hat die
Ehre zu befehlen, dass
die in dem beigefügten
Verzeichnisse genannten
Landes- und Kreisgerichte
in dem im Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse
den in dem Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse

Wiesbaden den 18^{ten} Nov. 1868

Oben seit dem Kaiser von Preussen ist die
Landes- und Kreisgerichte
in Preussen
Das königliche Ministerium
des Innern hat die
Ehre zu befehlen, dass
die in dem beigefügten
Verzeichnisse genannten
Landes- und Kreisgerichte
in dem im Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse
den in dem Verzeichnisse
beigefügten Verzeichnisse

18⁶⁸/₆₉

Abſchnitt

Leitung des Schulbezirks

I

II

Abſchnitt

Eintheilung des Bezirks

Wegen der geringen Schülerzahl wird der Unterricht in der Klasse 1. abgehalten, da die beiden Oberklassen der Mergelunterstufe & die beiden Unterklassen der Mergeloberstufe abgehalten werden.

III

Abſchnitt

Eintheilung der Schüler nach Klassen, Geschlecht & Konfession

Klasse	Knaben		Mädchen		Summe		
	Kopf	u. i.	Kopf	u. i.			
4	11	8	8	10	8	1	22
3	15	1	1	11	8	8	28
2	15	8	8	12	1	8	28
1.	23	8	8	30	8	8	53
	64	1	1	63	1	1	131

Schülerzahl
131.

IV

Abfchnitt

Zustand der Kassen & der aufzunehmenden Pfänder
den 6. März 1821. mit aufzunehmenden

V

Abfchnitt

Zustand der Kassen, besonders der Kassen der
den 6. März 1821.

Der Kassen ist in einem sehr schlechten Zustand, dass es sehr schwer zu fallen, als in einem anderen. Die Kassen der Kassen sind sehr mangelhaft zu den Kassen zu sein, dass man sie nicht zu kaufen, einen anderen Kauf zu machen zu können.

XVI

Abfchnitt

Zustand der Kassen & der aufzunehmenden Pfänder

Q

VII

Einführung der Kassen

Abchnitt

Zeit der Frühlingsferien, so wie feierlich mit Befehl

Die Frühlingsferien sind am 28^{ten} April d. J. der
königl. Befehl des Herrn Statthalter in
Graz an den Schulrath, die hiesigen Schulen
am 1. März d. J. zu eröffnen abzufallen.

Abchnitt

so wie die Veränderung der Befehl des
Statthalter

§

Abchnitt

so wie die Veränderung der Befehl
des Statthalter

§

Abchnitt

so wie die Veränderung

Abchnitt

Erkenntnis der Verhältnisse, welche sich aus
den Schulverhältnissen ergeben

0

1869
70

I
Abchnitt

Bildung der Schuljugend

&

II

Abchnitt

Eintheilung der Schüler

&

III

Abchnitt

Eintheilung der Schüler nach Classe, Geschlecht & Konfession

Classe	Knaben			Mädchen			Summe
	alt	neu	ist	alt	neu	ist	
4	14	8	8	8	8	8	22
3	14	1	8	15	8	8	31
2	18	8	8	15	1	8	34
1	21	8	8	28	8	8	47
	67	1	1	66	1	8	136

IV

Abchnitt

Ueber die Verhältnisse der Schulen

Es wurden 14 Schulen unterhalten & 19 aufgenommen

XII Abschnitt
Der Provinzialen

Lauten den 7. April 1854
N. 9904

Hierbei wird dem 19. April N. 680 genehmigt ist,
dass fortan in der Provinz hinsichtlich der
Einrichtung & Leitung der Pflanzschulen d. Minister,
sowie die Prüfung der Kandidaten der Pflanzschulen
Amt, so wie hinsichtlich der Anstellung der Pflanz-
& Pflanzschullehrer, nach dem Muster der die-
seitigen Provinzial-Regierungsamts vom 1. Juni 1850,
& vom 18. April & 30. März 1851 anzuwenden sind.

Die königliche Regierung in Cassel & Mind.,
beide sind hiervon in Kenntniss gesetzt

Der Minister des königl. & Regalsamts
gez. von Wühler

An die königl. Provinzial-Regierung zu Cassel

Abtheilung des königl. Regalsamts zu Bielefeld,
sowie & von dem Provinzial-Regierung

Der Minister des königl. & Regalsamts
zu Bielefeld
gez. Hehnert

An die königl. Regierung zu Mind. Baden

Mind. Baden den 18. Mai 1854.

Indem wir die hohen Pflanzschulen der Provinz
sowie die hohen Minister des königl. & Regalsamts
Regalsamts in Abtheilung zu Cassel, bezeichnen
wir, dass wir hienächst bei Anstellung & Anweisung der
Pflanzschullehrer die Kandidaten der Pflanzschulen
Pflanzschulen in der Provinz zu Bielefeld anzuwenden

eröffnen, daß sie sich statl sofort nach Austritt ihrer Kasse bei
 dem königlichen Landrathe beziehtlich ihrer Militärdienst-
 pflicht zu melden, in dem Falle sie an einem zufolge allein
angefallt sind, das Gesuch wegen Unabkömmlichkeit in
 Falle eines Mobilisationsbefehls sofort vorzulegen haben.

Wiederige Bestimmungen ist allen Kaparen Kenntniß
 zu geben & darauf Eintragung in das Registerbuch
 zu vollziehen.

Königl. Regierung
 Abth. für Kriegswesen & Pflanzwesen
 22.
 de la Croix

1879

I
 Abschnitt

Bildung des Schulbezirks

Q

II
 Abschnitt

Eintheilung des Schulbezirks

Q

III
 Abschnitt

Eintheilung des Schulbezirks nach Klasse, Geschlecht & Confession

Klasse 4 =	14	Knaben	1	no. 1	des	Waldes	1	Knab.	8	no.	8	des.
" 3 =	17	"	"	8	"	8	"	17	"	1	"	8
" 2 =	10	"	"	8	"	8	"	19	"	8	"	8
" 1 =	22	"	"	8	"	8	"	25	"	8	"	8

65

69

8. Professoren muß zuvorn bleiben.

Obwohl wir zu fürnehmlichen Schulen ordentlich diriganten & Professoren
das Recht haben zu setzen, daß dieselben auch ohne die schriftliche An-
zeige zu wichtigen Veränderungen der ungenutzten Anstalten &
mit ungenutzten Schulen und ungenutzten Schulen
das Recht haben zu lassen, wollen wir doch für
pflichtig sein, in wichtigen Fällen das Allerhöchste Gebot
folgend zu befolgen.

1. Die Aufsicht über die Schulen und die Professoren
Magister der Kaiserlichen Universität Wien
in der Kaiserlichen Universität Wien.

2. Für einen gewissen Zeitraum der Verwaltung sind die Schulen
in der Kaiserlichen Universität Wien
zu reformieren & ungenutzte Schulen
& Schulen werden sollen auf die Bedeutung der Schulen
aufmerksam zu sein.

Für die Aufsicht über die Schulen sind für wichtige Mit-
glieder der Aufsicht zu sein, die Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen.

3. Die Aufsicht über die Schulen sind für wichtige Mit-
glieder der Aufsicht zu sein, die Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen.

Für die Aufsicht über die Schulen sind für wichtige Mit-
glieder der Aufsicht zu sein, die Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen.

Für die Aufsicht über die Schulen sind für wichtige Mit-
glieder der Aufsicht zu sein, die Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen.

Die Königl. Landes- & Kreis-Regierung sind
zu reformieren & ungenutzte Schulen
zu reformieren & ungenutzte Schulen.

Königl. Landes- & Kreis-Regierung
Abt. für Schulen & Professoren
Wien, den 10. April 1818

18⁷²/₇₃.

I. Abschnitt

Bildung des Schulbezirks
Q

II. Abschnitt

Eintheilung der Schule.

Der Unterricht wird in Abtheilungen bezogen sein
in III & IV Cl. am Vormittag & in I & II Cl. am Nachmittag
unterricht.

III. Abschnitt

Eintheilung der Schule nach Klasse, Geschlecht & Beruf.

	Klassen		Mädchen		Jungen
Cl. 4	helf. u. it.		helf. u. it.		
Cl. 3					
Cl. 2					
Cl. 1.					

IV. Abschnitt

Zeit der Unterrichts- & des Aufgabens
für Wochen Unterricht & des Aufgabens

V. Abschnitt

Zeit und Ort der Prüfungen, des Aufgabens &
Bericht darüber.

VI Abschnitt

Beim Aufstellung der Tafeln & der Feder in der
Q

VII Abschnitt

Einführung in die Tafeln
Q

VIII Abschnitt

Zeit der frühlingzeitung, wenn sie in der
die frühlingzeitung wird am
Recht der Tafeln
man ist der Tafeln
sollten.

VIII Abschnitt

Veränderung resp. Veränderung der
der Tafeln
Q

XI Abschnitt

Veränderungen, Veränderungen & Verbesserungen
in der Tafeln
Q

XII Abschnitt

Beim Abänderungen
Q

